

Amtsblatt Waldbronn



Herbstbilder unserer Leserinnen und Leser



Foto: Anita Kühnel



Foto: Ingrid Dambach

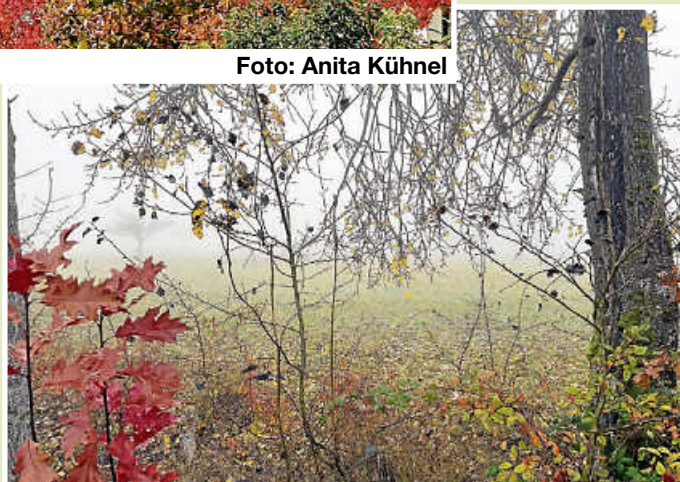


Foto: Anita Stollmann

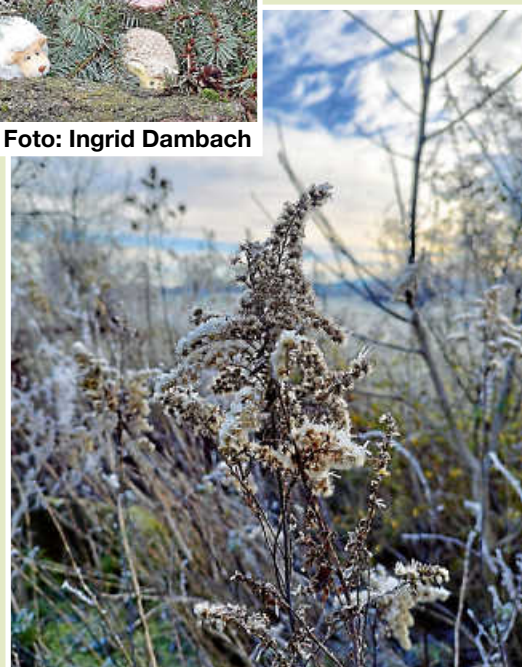


Foto: Thorsten Haist

Herbstbilder unserer Leserinnen und Leser

Vielen Dank für die schönen Bilder.
Wir machen natürlich mit Winterbildern weiter.
Gerne an amtsblatt@waldbronn.de schicken.



Foto: Gabriele Dreher



Foto: Uwe Müller



Foto: Christina Rieker



Foto: Raphael Haug



Foto: Heike Reichel



Foto: Svea Schwab



Foto: Gerd Waible

Weihnachtlicher Seniorennachmittag im Kurhaus

Kaffeeduft und viel Musik sorgten beim diesjährigen Seniorennachmittag der Gemeinde für weihnachtliche Stimmung. Rund 150 ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zum adventlichen Zusammensein ins Kurhaus gekommen. Dass das Programm bei den Seniorennachmittagen im Wechsel von den drei Grundschulen gestaltet wird, ist eine schöne Tradition. Und in diesem Jahr waren die Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule an der Reihe. Rektorin Maike Souayah und Bürgermeister Christian Stalf freuten sich über so viele Gäste. „Der Adventsnachmittag ist eine meiner liebsten Veranstaltungen in der Adventszeit“, betonte Stalf und wünschte allen Senioren eine besinnliche und ruhige Vorweihnachtszeit. Anschließend spielte die Bläserklasse weihnachtliche Lieder. Wer wollte, konnte kräftig mitsingen; es sogar noch eine Zugabe. Danach haben die Schülerinnen und Schüler lustige Weihnachtsgedichte, Lieder und fetzige Raps vorgetragen. Als Dank für das abwechslungsreiche und stimmungsvolle Programm gab es von den Seniorinnen und Senioren viel Applaus und von der Gemeinde einen leckeren Dambedei. „Das war ein sehr schönes Programm“, so die einhellige Meinung. Natürlich überreichte Bürgermeister Stalf noch jedem Gast einen Weihnachtsstern als kleine Aufmerksamkeit von der Gemeinde. Einen großen Dank

an die Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule, an das DRK Etzenrot für den Bereitschaftsdienst, an Benjamin Hessel-schwerdt für den Fahrdienst, den Pflegestützpunkt Ettlingen, der in diesem Jahr zum ersten Mal für Beratungen einen Stand aufgebaut hatte, und last but not least an die Brasserie für die hervorragende Bewirtung.



Das Kurhaus war mit rund 150 Seniorinnen und Senioren sehr gut besucht.
Foto: Gemeinde Waldbronn



Die Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule haben ein tolles Programm aufgeführt.



Ein ereignisreiches Jahr für die Waldbronner Klimapaten

Die Klimaschutzpaten blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück mit Schwerpunkten in Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung für Klimaschutz und Steigerung der Umweltkompetenz der Bürger.

Über uns

Nach Ende des KliKS-Projekts (März 2022 – Februar 2025) führt Waldbronn die Arbeit eigenständig fort. Als Schnittstelle zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und lokalen Initiativen organisieren die Klimapaten Bildungsaktionen, fördern Biodiversität und vernetzen Akteure zu Themen wie Abfallvermeidung, Energieeinsparung und nachhaltige Mobilität.

Aktivitäten 2025

Zu Information & Aufklärung: Wir hatten Infostände zu Hitze-schutz und Weltwassertag mit einem Refill-Gewinnspiel, einem gemeinsamen Video mit der Partnerstadt von Waldbronn Rafaela zu dem Thema Wasserressource. Es gab regelmäßige Berichte in BNN, im Durlacher Blatt und im Amtsblatt sowie viele Social-Media-Beiträge zu unseren Themen wie z.B. Hitzevorsorge, PFAS-Belastung, Foodsharing, Zigarettenkippen und Müllsammelaktionen.

Veranstaltungen: Zu unseren Aktivitäten gehörten die Food-sharing-Verteilung an Bedürftige, Übergabe von Menstruationsprodukten an die Gemeinde, Teilnahme an der Kinderrallye beim Kurparkfest, Organisation und Durchführung des 4. Nachhaltigkeitsmarkts, das Projekt „Zweite Blüte“, monatliche Müllsammlungen in Kooperation mit City Cleaners Deutschland, Teilnahme am Umwelt-/Nachhaltigkeitsbeirat sowie die Gestaltung des diesjährigen 17. Adventsfensters.

Ausblick 2026

Für 2026 planen wir die Suche nach Sponsoren für Kippenstopper, die Ausrichtung des 5. Nachhaltigkeitsmarkts beim Kurpark-

fest sowie Infostände zum Hitzeaktionstag, Waldtag (21.03.), Weltwassertag (22.03.) und Weltumwelttag (05.06.). Zudem setzen wir die Projektbox „Umwelt & Klima entdecken“ für Grundschulen um, verstärken die Öffentlichkeitsarbeit zu Energieeinsparung und Ressourcenschonung und führen die monatlichen Müllsammelaktionen fort.

Unser Dank

Unser Dank gilt den kommunalen Mitstreitern: Mario Doniat, Kirsten Schmidt-Kossmann, dem Bauhof, der Gärtnerei und allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern!

Wer Interesse hat, Klimaschutzpate zu werden, darf sich gerne unter klimaschutz@waldbronn.de melden.

(Text: Klimaschutzpaten Anja Lehnertz-Hemberger, Pia Orywall, Stefan Mink)



Die Klimapaten informierten während des Hitzeaktionstags auf dem Marktplatz.



"DIE BESTE ART, DIE ZUKUNFT VORAUSZUSAGEN,
IST, SIE SELBST ZU GESTALTEN."

(MARK TWAIN, SCHRIFTSTELLER, 1835–1910)

Einladung zum Neujahrsempfang 2026

Liebe Waldbronnerinnen und Waldbronner,

am Donnerstag, 8. Januar 2026, um 19 Uhr

laden wir Sie herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang
im Kurhaus Waldbronn ein.

In diesem Jahr findet der Empfang am Abend statt – und auch sonst
wird manches ein bisschen anders sein.

Aber eines bleibt sicher: Es wird ein festlicher, fröhlicher und
hoffnungsvoller Start ins neue Jahr!

Freuen Sie sich auf Musik, gute Gespräche, feierliche Stimmung
und natürlich ein Gläschen Sekt, um gemeinsam
auf das Jahr 2026 anzustoßen.

Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung bis 30. Dezember 2025
unter  veranstaltungen@waldbronn.de.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Christian Stalf
Bürgermeister

Am morgigen Freitag ist die letzte Sprechstunde für dieses Jahr. Wir enden mit einer kleinen Weihnachtsfeier. Die erste Sprechstunde im neuen Jahr ist am Freitag, 16.01.2026. (Infos vom Pflegestützpunkt Ettlingen)

SPRECHSTUNDE FÜR SENIOREN

Herzliche Einladung

Immer freitags von 10.30 bis 11.30 Uhr
im Rathaus Waldbronn (EG)

- ✓ regelmäßige Sprechstunden
- ✓ wechselnde Ansprechpartner
- ✓ Vorträge, offene Sprechstunden
Themen und Termine entnehmen
Sie dem Amtsblatt

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

SNW ServiceNetzwerk
Waldbronn e.V.

Waldbronn
Selbstständig
XXX

WALDBRONN
ORT MIT
HEILIGEN-KURORT

...was läuft in WALDBRONN

- Fr., 12.12.2025, 10.30 Uhr** **Sprechstunde für Senioren (letzte Stunde in diesem Jahr)**
Veranstaltungsort: Rathaus (EG)
Veranstalter: SNW & Gemeinde Waldbronn
- Sa., 13.12.2025, ab 16 Uhr** **Waldweihnacht 2025**
Veranstaltungsort: Innenhof Anne-Frank-Schule
Veranstalter: Harmonikaring
- Sa., 13.12.2025 18 Uhr** **Konzert Karidion Brass**
Veranstaltungsort: Ev. Kirche Waldbronn
Veranstalter: Ev. Kirche
- So., 14.12.2025 ab 11 Uhr** **Weihnachtszauber**
Veranstaltungsort: Kurhaus
Veranstalter: Condordia Reichenbach
- Mi., 17.12.2025 17 Uhr** **Gemeinderatssitzung**
Veranstaltungsort: Bürgersaal im Rathaus
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der Homepage der Gemeinde eintragen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Weihnachtszeit ist Glühweinzeit

HERZLICH WILLKOMMEN AN UNSERER GLÜHWEINHÜTTE

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder unseren traditionellen Glühwein (auch alkoholfrei) und die gute Waldbronner Grillwurst vor dem Rathaus anbieten können.

In diesem Jahr geht der Erlös an die Kolpingfamilie Busenbach. Wir müssen viel Glühwein trinken und Grillwurst essen, damit wir einen ansehnlichen Beitrag für den guten Zweck zusammen bekommen.

Öffnungszeiten:

- ~~Freitag, 28.11.2025 ab 9.30 Uhr~~
- ~~Freitag, 05.12.2025 ab 9.30 Uhr~~
- Donnerstag, 11.12.2025 ab 16 Uhr (lebendiger Adventskalender)
- Freitag, 12.12.2025 ab 9.30 Uhr
- Freitag, 19.12.2025 ab 9.30 Uhr

WALDBRONN
ORT MIT
HEILIGEN-KURORT

Adventsfeier am 18.12.25/18 Uhr

Gemütliches Beisammensein bei weihnachtlicher Musik und Punsch

WILLKOMMEN FÜR FREMDE

DER ARBEITSKREIS ASYL WALDBRONN UND DIE MARCHING BAND ETZENROT LADEN EIN:
Gemeinschaftsunterkunft
Neurod / Fabrikstraße 14
Bitte eigene Tassen mitbringen!

Waldbronner Kinderseite

Besondere
Weihnachtspost

Der Weihnachtsmann

Der Weihnachtsmann hat auf der ganzen Welt viele verschiedene Namen. In den USA und Kanada nennt man ihn Santa Claus, in Russland Väterchen Frost und in Frankreich heißt er Père Noël.

Wir kennen den ihn als den freundlichen Mann mit dem roten Mantel und dem langen weißen Bart, der an Heiligabend die Kinder mit Geschenken überrascht.

Das Christkind

Das Christkind gibt es schon seit vielen hundert Jahren. Es wird oft wie ein kleiner Engel dargestellt. Genau wie der Weihnachtsmann bringt auch das Christkind in der Nacht zum 25. Dezember die Geschenke. Besonders bekannt ist das Christkind in Deutschland, Österreich, Südtirol, Ungarn, Tschechien, Südbrasilien und der Slowakei.

Wolltest du schon immer mal dem Weihnachtsmann oder dem Christkind einen Brief schreiben? Dann nichts wie los!



So geht's:

1. Such dir ein schönes Blatt Papier
2. Schreibe auf, was du ihnen schon immer einmal sagen wolltest. Wenn du möchtest kannst du deinen Wunschzettel dazulegen.
3. Stecke deinen Brief in einen Umschlag.
4. Schreibe vorne rechts die Adresse vom Christkind oder vom Weihnachtsmann drauf
5. Vergiss nicht, oben links deine eigene Adresse hinzuschreiben, damit sie wissen, von wem der Brief kommt
6. Bringe deinen Brief bis zum 16. Dezember zur Post, damit er rechtzeitig ankommt!



Adresse vom Weihnachtsmann

An den Weihnachtsmann
Himmelstür
31137 Hildesheim

Adresse vom Christkind

An das Christkind
97267 Himmelstadt

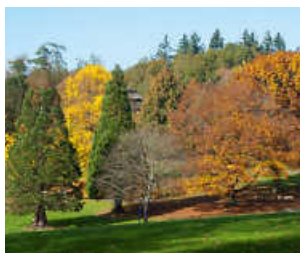
Viel Spaß beim Schreiben wünschen die Horties der Anne-Frank-Schule!

– vielleicht kommt ja sogar Post zurück!



WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

SaunaSpecial am Freitag, 19.12.2025

Entspannte Vorweihnachtszeit ✨



Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend, der Sie perfekt auf die besinnliche Zeit einstimmt:

★ Weihnachtliches Aufgusserevent in der PanoramaSauna um 17 und 19 Uhr
Genießen Sie wohltuende Düfte und lassen Sie sich mit alkoholfreiem Punsch aus dem Hause Schwitzer's und leckerem Spekulatius verwöhnen – die perfekte Begleitung für absolute Wohlmomente.

🔥 Stimmungsvolle Atmosphäre

Leuchtkugeln und Feuerlampen zaubern ein magisches Ambiente im Saunagarten und im gemischten Saunabereich.

🎵 Klangschalen-Erlebnis

Ebenfalls um 17 und 19 Uhr können Sie sich im Kräuterbad von den beruhigenden Klängen der Klangschale verzaubern lassen.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von uns in eine entspannte Vorweihnachtsstimmung entführen!



Entspannung trifft Genuss – Ihr Rabatt-Gutschein wartet 10 % Ermäßigung für die Albtherme und Schwitzer's Bistro

Besucher der Albtherme oder des Schwitzer's Bistro erhalten ab sofort einen exklusiven Rabatt-Gutschein*! Dieser ist vom 07. Januar bis 28. Februar 2026 einlösbar und bietet Ihnen 10 % Ermäßigung auf eine Tageskarte für die Albtherme inklusive Saunawelt sowie 10 % Rabatt auf alle Speisen und Getränke beim Frühstücks-Special im Schwitzer's Bistro zwischen 10 und 11 Uhr. Sichern Sie sich Ihren Gutschein und genießen Sie Wellness und Kulinarik zum Vorteilspreis – einlösbar an jedem Wochentag! (Keine Doppelrabattierung möglich.) Kommen Sie vorbei und profitieren Sie! 🍷

*solange Vorrat reicht



Waldbronn hat wieder einen Kurarzt 🤝💙

Ein wichtiger Schritt für die Gemeinde und die Region

Mit der Eröffnung des neuen SRH MVZ Waldbronn am Marktplatz 9 startete Dr. Jürgen Kußmann als Kurarzt – ein bedeutender Meilenstein für den Erhalt unseres Kurort-Prädikats und für die Stärkung Waldbronns als Gesundheitsstandort.

Ermöglicht wurde dieser Erfolg durch eine Kooperation der Gemeinde mit dem SRH MVZ Nordschwarzwald, das bereits mehrere Praxen auf dem Campus des SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach betreibt.

💡 Das Besondere: Zum ersten Mal in Baden-Württemberg wurde ein Badearzt im Rahmen eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) zugelassen – ein echtes Novum!

Danke an alle Beteiligten, die das möglich gemacht haben – für ein gesundes, zukunftsfähiges Waldbronn.

Alle Infos zur Vorsorgekur unter:

🌐 www.waldbronn-tourismus.de/de/erholt-gesund



Foto: Dr. Jürgen Kußmann / © Mirjam Bartberger

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 9, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 5657-0

Weitere Informationen zur Albtherme:
www.albtherme-waldbronn.de | @albtherme_waldbronn



Weitere Informationen zu Waldbronn:
www.waldbronn-tourismus.de | @waldbronn.entdecken



Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störleitzstelle Netze-Gesellschaft Südwest**Tel. 0800 3629275****Strom:** Netze BW Störungsnummer**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Unitymedia**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-310**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112**Polizei 110**

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:

Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:**

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr

Mittwoch: 13 – 22 Uhr

Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 21 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für den amtlichen****Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst****noch interessiert“ und den An-****zeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der
Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de**Fragen zum Abonnement:**Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-
460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht, um die persönliche Anwesenheit des Mitarbeiters zu gewährleisten

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,**Terminvergabe online unter www.waldbronn.de**

Montag – Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG,****Zimmer 210 im Rathaus.**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 11.12.

1,1-cbm-Container: 19.12.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 18.12.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 12.12.

Schadstoffsammlung

Busenbach (Parkplatz Festhalle)

noch keine neuen Termine

Reichenbach (Parkplatz Festhalle)

dto.

Etzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße)

dto.

Kuhhaus-Parkplatz entfällt, bitte Ausweichplätze benutzen.

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße

17.01.2026, 14 bis 16 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot

Nächste Sammlung ist voraussichtlich am 10.1.2026 (von 9 bis 12 Uhr).

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße

Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“**Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.****Gültig von Februar bis Oktober:**

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Gültig von November bis Januar:

Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10 bis 18 Uhr

IHRE BEHÖRDENUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Pastorale

Duo Cassard

DI, 06.01.2026
17.00 UHR

PFARRKIRCHE
ST. KATHARINA
WALDBRONN-BUSENBACH

Europäische
Weihnachtsmusik
Johannes Mayr
Christoph Pelgen



TICKETS 20 €, MITGLIEDER 18 €, STUDIS 12 €

Erfolgreiche Weihnachtsaktion: Herzenswünsche werden wahr

Auch in diesem Jahr fand wieder eine erfolgreiche Weihnachtsaktion der Gemeinde statt: Über 40 bedürftige Kinder und Senioren haben sich einen Wunschzettel geholt, diesen ausgefüllt und an unseren Wünschebaum gehängt. Engagierte Bürgerinnen und Bürger konnten sich einen Wunschzettel vom Baum pflücken und diesen erfüllen. An den Ausgabtagen war natürlich die Freude bei den Kindern riesengroß und die Augen strahlten vor Glück, geht doch bei dem ein oder anderen ein wahrer Herzenswunsch in Erfüllung. Daher: Ein riesengroßes Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger, die „Christkind“ gespielt haben. Vielen Dank!



Foto: Gemeinde Waldbronn

Brand in der Aussegnungshalle Reichenbach

Schlechte Nachrichten vom Friedhof Reichenbach: Bei einem Brand am Sonntag ist die hintere Toilettenanlage der Aussegnungshalle schwer beschädigt worden. Die Feuerwehr Waldbronn konnte den Brand zwar schnell löschen, der Schaden war aber dennoch nicht vollständig zu verhindern. So sind die Toiletten bis auf Weiteres nicht nutzbar. Die genauen Kosten und die Brandursache werden noch ermittelt. Die Polizei geht allerdings von Brandstiftung aus. Der Polizeiposten Albtal ermittelt.



Durch einen Brand sind u. a. die Sanitäranlagen in der Aussegnungshalle beschädigt worden.

Foto: Feuerwehr Waldbronn

Sprechstunden vor Ort

WALDBRONN

Ihr Bürgermeister vor Ort

Bürgermeister Christian Stalf
bietet wechselnde Sprechstunden
in den einzelnen Ortsteilen an.

Die nächste Sprechstunde findet statt am

Samstag, 24. Januar 2026 von 9 bis 12 Uhr

**in der Anne-Frank-Schule
(Eingang Brucknerweg).**

Sprechstunde nur nach vorheriger Terminvereinbarung
bei Frau Becker unter Telefon 07243-609 101.

Wir bitten Sie, im Interesse nachfolgender Bürgerinnen
und Bürger die vorgegebene Zeit einzuhalten.

Alle weiteren Termine geben wir rechtzeitig im
Amtsblatt und in den sozialen Medien bekannt.

Mobilitätsumfrage erfolgreich abgeschlossen

Die gemeinsame Mobilitätsumfrage der Gemeinde Waldbronn und des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) ist erfolgreich beendet. Insgesamt wurden 8.487 Haushalte kontaktiert. 2.328 Haushalte (27,43 %) haben ihren Zugangscode eingegeben, 2.177 Personen haben die Befragung vollständig abgeschlossen. Damit konnte eine Rücklaufquote von 25,65 % erzielt werden – ein für wissenschaftliche Erhebungen äußerst zufriedenstellender Wert. Er verdeutlicht, wie wichtig das Thema Mobilität den Bürgerinnen und Bürgern in Waldbronn ist.

Ein besonderer Dank gilt allen Teilnehmenden, deren Engagement hilft, die Mobilität in Waldbronn zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Gleichmaßen Dank gebührt dem Team im Rathaus und in Etzenrot für das Bereitstellen der Räumlichkeiten. Dadurch konnten 56 Personen über 70 Jahren direkt vor Ort bei der Teilnahme unterstützt werden. Damit ist diese Altersgruppe auch stärker in der Stichprobe vertreten. Zusätzlich wurden etwa 40 Telefoninterviews durchgeführt.

Wie geht es nun weiter?

In den kommenden Monaten werden die Daten ausgewertet und ein ausführlicher Ergebnisbericht erstellt. Diesen stellt das KIT der Gemeinde zur Verfügung und wird ihn auf Wunsch auch im Gemeinderat präsentieren. Als nächster Schritt im Forschungsprozess folgt eine zweite Phase: Voraussichtlich im Frühjahr werden Fokusgruppen stattfinden, in denen die Veränderungsbereitschaft und Bedürfnisse im Mobilitätsverhalten vertieft untersucht werden. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung.

Besuchen Sie uns auch im Internet

www.waldbronn.de

Ehrungen beim Adventssingen der Kolpingsfamilie Reichenbach

Zum offenen Adventssingen am 2. Adventssonntag hat die Kolpingsfamilie Reichenbach eingeladen. Bei der Veranstaltung wurden auch langjährige Mitglieder geehrt. Die Veranstaltung war zwischenzeitlich die dritte ihrer Art und erfreut sich einer immer größeren Beliebtheit. So folgten nahezu 100 Personen der Einladung des Leitungsteams ins adventlich geschmückte katholische Pfarrzentrum Ernst Kneis. Die zahlreichen Gäste wurden zunächst mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen verwöhnt, ehe es mit dem Gesangsprogramm losging. Das in Waldbronn und Umgebung bekannte Duo Kurt & Harald hatte ein buntes Programm mit Advents- und Weihnachtsliedern zusammengestellt und begleitete das Publikum durch einen kurzweiligen Nachmittag. Neben den gemeinsam gesungenen eingängigen Weisen und Instrumentalstücken des Duos hielt die Kolpingsfamilie noch zwei adventliche Texte bereit. Sie nutzte außerdem den feierlichen Rahmen, um langjährige Mitglieder zu ehren. 25 Jahre gehören Simone Kraft-Becker und Jürgen Becker der Kolpingsfamilie Reichenbach an. Für Sie gab es die silberne Kolpingnadel und eine Urkunde des Kolpingwerks. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft und Treue zu Adolph Kolping können Lorenz Bauer und Siegfried Becker zurückblicken. Dafür erhielten sie vom Leitungsteam ebenfalls eine Urkunde des Kolpingwerks und ein Präsent. Berthold Becker und Dr.

Herbert Weber können auf stolze 65 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken. Sie erhielten ebenfalls die obligatorischen Urkunden. Der Sprecher des Leitungsteams, Markus Kraft, hob bei den zu Ehrenenden besonders Siegfried Becker für 50 aktive Jahre bei Kolping heraus. Siegfried Becker war 18 Jahre 1. Vorsitzender der Kolpingsfamilie und darüber hinaus noch einige Jahre im Vorstand. Er prägte in den 80er und 90er Jahren den Verein nachhaltig. Unter seiner Regie entwickelte sich die Kolpingsfamilie zu einer festen Größe in Kirche und Gesellschaft. So fand in seiner Zeit der Mittelbadische Kolpingtag in Reichenbach und das 75-jährige Jubiläum des Vereins statt. Es war mit sein Verdienst, dass sich wieder eine Kolpingjugend zusammenfand, was sich als wegweisend erweisen sollte. Bis heute leitet Siegfried Becker mit seiner Frau Lydia den Tanzkreis der Kolpingsfamilie.

Markus Kraft gratulierte den Jubilaren und bedankte sich für die langjährigen Mitgliedschaften.

Dank galt auch den beiden Protagonisten des Adventssingens für den gelungenen Nachmittag, allen Kuchenspendenden, den Helferinnen und Helfern und nicht zuletzt den Gästen für den sehr guten Besuch. Das Leitungsteam verabschiedete sich mit Wünschen für einen besinnlichen Advent und frohe Weihnachten. (Text Kolpingsfamilie Reichenbach)



Ehrungen bei der Kolpingfamilie Reichenbach (v.l.): Thomas Reichet (Leitungsteam), Siegfried Becker (50 Jahre), Dr. Herbert Weber (65. Jahre), Lorenz Bauer (50 Jahre) und Markus Kraft (Leitungsteam).



Offenes Adventssingen im Pfarrzentrum Reichenbach.
Foto: Kolpingfamilie Reichenbach

Öffnungszeiten über Weihnachten und Silvester

Das **Rathaus** und das **Bürgerbüro** sind von **Mittwoch, 24. Dezember 2025, bis Dienstag, 6. Januar 2026, geschlossen**.

Holen Sie Ihre Ausweisdokumente für den Urlaub bitte rechtzeitig ab!

Ab Mittwoch, 7. Januar 2026, 7 Uhr, ist das Bürgerbüro wieder für Sie da.

Foto: loops7/Stock/GettyImagesPlus

Markt wird verschoben

Bitte beachten:
Unser Freitagsmärkte wird vor Weihnachten auf Dienstag, 23.12.2025, verschoben. Am Feiertag, 26.12.2025, findet kein Markt statt.



Vorgezogener Redaktionsschluss

Bitte beachten: Für die Weihnachtsausgabe des Amtsblattes (KW 51) ist der Redaktionsschluss auf Montag, 15. Dezember, 7 Uhr, festgelegt worden. Verspätet eingegangene Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.



Foto: undefined/undefined/Stock/Getty Images Plus

Bürgermeisterrunde traf sich in Karlsdorf-Neuthard: Prozessoptimierung und Sicherheitsthemen standen im Vordergrund

Zur letzten Kreisverbandsversammlung des Gemeindetags im Jahr 2025 hatte Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) am 3. Dezember in das Altenbürgzentrum nach Karlsdorf-Neuthard eingeladen. Schwerpunkte waren die Prozessoptimierung sowie Sicherheitsthemen. Für Verärgerung sorgte die zunehmende Verschandelung öffentlicher Flächen und Schilder mit Aufklebern.

Von großem Interesse war der neue „Bauturbo“ des Bundes, der den Wohnungsbau erleichtern soll. Mit Zustimmung der Gemeinde und unter Würdigung nachbarlicher Interessen sind nun in verschiedenen Bereichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans und Abweichungen von den Vorschriften des Baugesetzbuches möglich. Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki begrüßte die neuen Spielräume und geht davon aus, dass die Gemeinderäte davon auch Gebrauch machen. Er plädierte für einen engen Schulterschluss zwischen Bauleitplanung und Baurechtsbehörden, um Leitplanken weniger eng zu ziehen und damit den Wohnungsbau tatsächlich zu beschleunigen. Vorgestellt wurde auch eine weiterentwickelte Geodateninfrastruktur, auf die künftig alle Kommunen, aber auch Bürgerinnen und Bürger oder Architekten kostenlos zugreifen können. Ein Mehrwert entsteht, weil z.B. direkt auf aktuelle Bauleitplanungen zugegriffen werden kann, die wiederum mit weiteren Informationen wie z.B. über Hochwasserlagen verknüpft werden können.

Ein weiteres Thema war die Sicherheit. Immer öfter werden Übergriffe auf Bürgermeister, Beschäftigte in den Rathäusern und Rettungskräfte registriert, von der Beleidigung bis hin zu körperlichen Angriffen. „Die Hemmschwelle liegt immer niedriger“, berichtete Thomas Gack vom Polizeipräsidium Karlsruhe, der Möglichkeiten aufzeigte, welche Schutzmaßnahmen ergriffen werden können. Diese beginnen bei präventiven Maßnahmen und der Gestaltung von Arbeitsplätzen, gehen über das



Im Altenbürgzentrum traf sich die Bürgermeisterrunde zu ihrer letzten Sitzung im Jahr.
Foto: Landratsamt

Deeskalationsmanagement und Körperinterventionstechniken und reichen bis hin zu Zutrittsystemen. Und auch die Krisenvorsorge wurde angesprochen: Im Notfall sind nicht nur die Behörden und öffentlichen Stellen gefordert, sondern jeder Einzelne kann und muss Vorsorge treffen, zum Beispiel durch Bevorratung von Lebensmitteln für einige Tage. Vereinbart wurde, hier verstärkt Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.

Begrüßt wurden von der Bürgermeisterrunde die Prognosen zur Unterbringung von Geflüchteten in die Anschlussunterbringung in den Kommunen: Nach der aktuellen Prognose werden im nächsten Jahr 426 Geflüchtete zu verlegen sein und damit nur rund die Hälfte des Vorjahres; 60 davon sind Kriegsvertriebene aus der Ukraine. Letztere Zahl muss aber eventuell noch angepasst werden, nachdem sich der Landkreis seit Juli im Aufnahmeplus befindet, d.h. seine Aufnahmeverpflichtung erfüllt hat und vom Land aktuell keine Kriegsvertriebenen zugewiesen bekommt. „Über den sehr deutlichen Rückgang sind wir sehr froh“, bilanzierte Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki. Da man momentan nicht unter Druck stehe, werde man sich bis zur Frühjahrssitzung Gedanken machen, ob das bestehende System der Verteilung der Geflüchteten auf Grundlage der Einwohnerquote noch tauglich ist oder gegebenenfalls optimiert werden muss, um Benachteiligungen zu vermeiden.

Als Ärgernis wurde die Unsitte bezeichnet, dass zunehmend Aufkleber, vornehmlich mit KSC-Motiven, Pfosten, Haltestellen und sogar Verkehrszeichen „zieren“. Eine Gemeinde hat bereits Strafanzeige gestellt, die Bürgermeisterrunde appelliert an die Bürgerschaft, Beobachtungen an die Polizei zu melden, denn zum einen erfüllen solche Aktionen den Tatbestand der Sachbeschädigung und für die Beseitigung der Aufkleber muss zum anderen ein erheblicher Aufwand betrieben werden. (PM Landratsamt Karlsruhe)

Im Gemeinderat notiert

Dem Gemeindewald geht es wieder besser

Erfreulicherweise geht es unserem 325 Hektar großen Gemeindewald wieder besser. Das bilanzierten Thomas Nissen in Vertretung von Forstamtsleiter Martin Moosmayer und Revierförster Alex Stolz in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Dort stellten sie dem Gremium ihren Bericht und die aktuellen Zahlen vor.

In den vergangenen drei Jahren hat sich der Wald gut erholen können, so Nissen. Zwar sei das Jahr 2024 das wärmste gewesen, aber dennoch habe der reichhaltige Niederschlag für entsprechende Entspannung im Wald gesorgt. Hinzu käme, dass der Gemeindewald mit seinen vielen Aufforstungen nach dem Orkan Lothar noch ein relativ junger Wald sei. Auch die Mischung von 43 Prozent Nadelwald und 57 Laubwald sei ebenfalls vorteilhaft.

Zudem sei die über Jahre angelegte Sammlung von sog. Ökopunkten dank acht Hektar Waldrefugien (stillgelegte Waldfläche) und einiger Baumhabitats für die Gemeinde sehr gut. Die Ökopunkte können für ökologische Ausgleichsmaßnahmen verwendet werden.

Eine wichtige Änderung wird es allerdings für die Waldbesucher geben, informierten die Forstexperten. Das sog. Regelbereinigungsgesetz führe mit Blick auf die Verkehrssicherungspflichten bei Bänken und Infotafeln zu Erleichterungen. Sprich: An Infotafeln und Bänken muss die Gemeinde künftig nicht mehr ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommen. Jeder Besucher muss ab jetzt selbst darauf achten, ob er möglicherweise unter trockenen Ästen sitzt und diese herunterfallen könnten. Das Verweilen auf Bänken komme ab sofort dem normalen Betreten des Waldes gleich, also auf eigene Gefahr.

Voraussichtlich werde der Wirtschaftsplan für das Jahr 2025 ein Defizit von 27 000 Euro aufweisen, so Stolz. Das sei, so Jürgen Kußmann (CDU) bei allen anderen positiven Nachrichten aber gut zu verkraften.

Mögliche Stellenreduzierung im Jugendtreff

Vorneweg: Am Waldbronner Jugendtreff wird nicht gerüttelt. Bürgermeister Christian Stalf betonte mehrfach in der Sitzung, dass es keinen politischen Willen gebe, den Jugendtreff zu schließen. Die Arbeit des Jugendtreffs werde sehr geschätzt und sei eine wichtige Einrichtung für die Waldbronner und Karlsbader Kinder und Jugendlichen. Dennoch gebe es einigen Klärungsbedarf mit Blick auf die „strategische und operative Ausrichtung des Jugendtreffs und des Trägervereins“.

Und so sind in der Sitzung nach einigem Hin und Her verschiedene Punkte beschlossen worden. *Knapp, aber mehrheitlich beschlossen, hält das Gremium an dem Trägerverein fest.*

0,2 Stellen sind für die Geschäftsführung vorgesehen. Gleichzeitig soll der Trägerverein die Stellen von 3 auf 2,5 reduzieren, wenn die Gemeinde Karlsbad die 0,5 Stellen in Karlsbad einsetzt. Das Budget wird auf 340 000 Euro festgelegt, die 40 000 Euro stehen unter dem Sperrvermerk, falls Karlsbad die 0,5 Stellen



le nicht übernimmt. Zudem soll der Trägerverein entlastend beim Kinderferienprogramm unterstützen. Für die weitere Zusammenarbeit soll bis Ende 2026 ein Betreibervertrag geschlossen werden. Kurzfristig werden 20 000 Euro außerplanmäßige Mittel für Personalkosten freigegeben.

Überwiegend positiv bewertet das Gremium die Arbeit des Jugendtreffs. Dennoch müsse, so Jens Puchelt (SPD), die Verwaltung professionalisiert werden. Jürgen Kussmann (CDU) stellte die Finanzierung mit Blick auf die Vereinsarbeit in Frage, da die Vereine ja im Verhältnis weniger finanziell unterstützt werden. Zudem forderte er den Einsatz eines Gremiums für die strategische Arbeit und die Absetzung einiger Punkte aus der Beschlussvorlage. Dem widersprach Lena Cannistar-Arzner (Bündnis 90/die Grünen), die Arbeit der Vereine könne nicht mit dem Jugendtreff verglichen werden, da die offene Jugendarbeit niederschwellige Angebote mache. Volker Becker (Freie Wähler) will nicht bei der Jugend sparen, eher bei anderen Themen, etwa dem Tourismus. Er will zudem erst die weitere Zusammenarbeit mit Karlsbad geklärt wissen, auch mit Blick auf die halbe Stelle, und schlug die Absetzung des gesamten Tops vor.

Aufwärtstrend bei der Albtherme

Kämmerer Philippe Thomann stellte den Beteiligungsbericht der Gemeinde vor. Danach ist die Gemeinde alleinige Gesellschafterin der Kurverwaltungsgesellschaft mbH.

Erfreulich sei, so Thomann, dass die wirtschaftliche Lage der GmbH sich weiter stabilisiert habe.

Das Thermalbad verzeichnet steigende Umsätze und hat im Jahr 2024 einen Gewinn von 161 000 Euro erzielt. Für den Eistreff, das Freibad und das Kurhaus sind weiterhin Kostenausgleiche der Gemeinde nötig, ebenso ist für die Kurgastbetreuung ein Zuschuss erforderlich.

Insgesamt, so informierte Thomann, hat die GmbH das Geschäftsjahr 2024 mit einem Jahresüberschuss von 137,8 T€ abgeschlossen. Daher sei die Kurverwaltung auf einem „sehr guten Weg“.

Bürgermeister Christian Stalf betonte, dass mit Blick auf die erfreulichen Zahlen viel Arbeit dahinterstehe und richtige Entscheidungen getroffen worden seien. Als Beispiel nannte er die Erhöhung der Preise im Thermalbad, aber auch die Reduzierung der Freibadtage.

Hildegard Schottmüller (CDU), Vorsitzende des Kurbeirates, freute sich ebenfalls über den erfreulichen Trend, die Zahlen seien „besser und stabiler“. Die Kurverwaltung habe sich als Dienstleister sehr gut bewährt. Auch die Zahlen für das laufende Jahr 2025 seien bisher sehr gut.

Jens Puchelt (SPD) ergänzte, dass auch sehr viele jüngere Menschen die Terme besuchen würden. Hier mache sich das umfassende, bessere Marketing bemerkbar. Grundsätzlich sei die Therapie auf einem sehr guten Weg.

Gesetzmäßiger Haushalt 2026 erwartet

Kämmerer Philippe Thomann informierte noch über einige Änderungen am Haushaltsentwurf. So gab er bekannt, dass der Landkreis für 2026 einen Kreisumlagehebesatz von 34 v.H. vorschläge, während bisher im Haushaltsplanentwurf 2026 38,5 v.H. berücksichtigt worden seien. Dies kam doch sehr überraschend, da der Landkreis durch den Hebesatz von 34 v.H. ein erhebliches Liquiditätsdefizit zu Gunsten der Gemeinden in Kauf nehme. Gegenüber der Sitzungsvorlage, in der er dieses mit 40 Mio. Euro beziffert habe, betrage dieses nun 33,8 Mio. Euro. Eine erfreuliche Entwicklung, so Thomann.

Der Kämmerer informierte das Gremium weiter, dass Waldbronn voraussichtlich 7,82 Mio. Euro aus dem LuKIFG (Förderprogramm des Bundes) erhalten solle – deutlich mehr als bisher angenommen. Für den Haushaltsplan 2026 ergebe sich daraus jedoch noch keine unmittelbare Veränderung, da die tatsächliche Auszahlung von förderfähigen Projekten abhänge.

Ende 2029 erwarte man unter Berücksichtigung der Liquiditätsprognose für 2025 einen Stand der liquiden Mittel von 4,4 Mio. Euro. Insgesamt zeichne sich ab, dass die Gemeinde einen gesetzmäßigen Haushaltsplan 2026 und unter Berücksichtigung der Liquiditätsprognose einen gesetzmäßigen Finanzplan 2027–2029 vorlegen könne.

Gleichzeitig betonte Thomann aber, dass die finanzielle Lage jedoch angespannt bleibe: Viele Investitionen seien auf 2030 verschoben, Ausgaben stark reduziert, Grundstücksverkäufe seien zur Stabilisierung der Liquidität einkalkuliert und es entstehe trotz aller Maßnahmen ein deutlicher Liquiditätsverlust aus der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung

Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 17.12.2025 um 17:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Politik & Verwaltung/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Hinweis: Für die Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse steht ein Funksystem für Hörgeschädigte zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Christian Stalf

Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Haushaltsplan 2026 und Finanzplan mit Investitionsprogramm der Gemeinde Waldbronn; Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit Haushaltsplan und Stellenplan sowie über den Finanzplan bis 2029 mit Investitionsprogramm
4. Wirtschaftsplan 2026 und Finanzplan mit Investitionsprogramm des Eigenbetriebs Gemeindewerke Waldbronn - Wasserversorgung; Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2026 sowie über den Finanzplan bis 2029 mit Investitionsprogramm
5. Sonstiges

Verbandsversammlung

Einladung zur Verbandsversammlung WGV 2025

Es findet eine öffentliche Verbandsversammlung des Wassergewinnungsverbandes Pfaffenrot-Spielberg-Etzenrot statt, zu der ich Sie herzlich einlade, am:

Datum: Dienstag, 16.12.2025

Uhrzeit: 17:00 Uhr

**Ort: Pavillon am Rathaus Pfaffenrot,
Karlsruher Straße 2, 76359 Marxzell**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 Anlage 1/2025
3. Beratung und Beschluss über die Vergabe der Planungsleistung zur Begleitung der Umsetzung bei der Trinkwassereinzugsgebietsverordnung Anlage 2/2025
4. Verschiedenes

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sabrina Eisele

Verbandsvorsitzende

Neuer Abfuhrkalender 2026 ist da

Der neue Abfuhrkalender für das Jahr 2026 ist da. Sie können diesen digital herunterladen unter <https://www.awb-landkreis-karlsruhe.de/start/wissen/abfuhrkalender.html> oder auch im Bürgerbüro am Infopoint abholen. Gerne zu den Öffnungszeiten vorbeikommen.



Abwassergebühren

Neukalkulation der Abwassergebühren Rückwirkendes Inkrafttreten der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ab dem Veranlagungsjahr 2026

Der Fachbereich Finanzen der Gemeinde Waldbronn lässt die Abwassergebühren ab dem Jahr 2026 neu kalkulieren. Es ist davon auszugehen, dass sich deutliche Gebührenerhöhungen ab dem Jahr 2026 ergeben werden.

Die Fertigstellung der Gebührenkalkulation und die Beschlussfassung des Gemeinderates über die neuen Gebühren (Satzungsbeschluss) werden jedoch frühestens im 1. Halbjahr 2026 erfolgen können. Dabei ist beabsichtigt, die neu beschlossenen Gebühren rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft zu setzen.

Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass sich ab dem 01.01.2026 deutliche Gebührenerhöhungen für das Schmutzwasser, das Niederschlagswasser und sonstige Einleitungen ergeben können.

Gez. Christian Stalf
Bürgermeister

Erinnerung: Selbstablesung der Wasserzähler 2025

Die Ablesekampagne der Wasserzähler für das Jahr 2025 endet am 31.12.2025. Wir machen darauf aufmerksam, dass der Wasserverbrauch aller Kunden, die bis zum 31.12.2025 keinen Zählerstand gemeldet haben, geschätzt wird. Machen Sie daher bitte regen Gebrauch von der Ablesekarte und der direkten Zählerstandserfassung über das Internet.

Das Rathaus ist vom 29.12.2025 bis einschließlich 05.01.2026 geschlossen. Persönliche Vorsprachen sind in diesem Zeitraum nicht möglich. Wasserzählerstände können telefonisch (Voice-mail) oder per E-Mail abgegeben werden.

Zählerstände, die uns aufgrund der Feiertage und Schließzeiten in der ersten Januarwoche zugehen (E-Mail, Post, Telefon/Voicemail), werden selbstverständlich berücksichtigt.

Vielen Dank.

Bei Rückfragen:

Tel. 07243/609-211, Frau Brinkmann

E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Die Gemeinde Waldbronn bietet im neuen Baugebiet „Erweiterung Ortszentrum – Rück II“ folgende Grundstücke an:

- Doppelhausbauplatz
- Reihenhundhausbauplatz

Informationen über die Lage und die Bebaubarkeit der Grundstücke erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.waldbronn.de) unter der Rubrik „Bauen & Wirtschaft / Bauplatzvergabe“. Dort können auch die vom Gemeinderat beschlossenen Vergabekriterien eingesehen werden.

Falls Sie Interesse am Erwerb eines Grundstückes haben, bewerben Sie sich bitte mit dem auf der Homepage veröffentlichten Bewerbungsbogen schriftlich bei der Gemeinde Waldbronn, Fachbereich III - Liegenschaften, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn. Bewerbungsschluss ist der 29.01.2026, 18.00 Uhr.

Informationen über die Bauplätze erhalten Sie auch persönlich beim Liegenschaftsamt oder telefonisch unter 07243 609 280 oder 07243 609 370.

Waldbronn, den 03.12.2025

Christian Stalf
Bürgermeister

Gemeinde Waldbronn, Landkreis Karlsruhe

Satzung

zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) vom 10.06.1998

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Waldbronn am 03.12.2025 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

1. § 15 Kostenerstattung – erhält folgende Fassung:

- (1) Der Anschlussnehmer hat den Gemeindewerken zu erstatten:
 1. die Kosten der Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der notwendigen Hausanschlüsse. Dies gilt nicht für den Teil des Hausanschlusses (Grundstücksanschluss), der in öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen verläuft (§ 14 Abs. 2).
 2. die Kosten der Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung der weiteren, vorläufigen und vorübergehenden Hausanschlüsse (§ 14 Abs. 4).
 Zu diesen Kosten gehören auch die Aufwendungen für die Wiederherstellung des alten Zustands auf den durch die Arbeiten beanspruchten Flächen.
Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.
- (2) Der Erstattungsanspruch entsteht mit der endgültigen Herstellung des Hausanschlusses, im Übrigen mit der Beendigung der Maßnahme. Der Erstattungsanspruch wird binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheids fällig.
- (3) Erhalten mehrere Grundstücke eine gemeinsame Hausanschlussleitung, so ist für die Teile der Anschlussleitung, die ausschließlich einem der beteiligten Grundstücke dienen, allein der Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte des betreffenden Grundstücks ersatzpflichtig. Soweit Teile der Hausanschlussleitung mehreren Grundstücken gemeinsam dienen, sind die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten der beteiligten Grundstücke als Gesamtschuldner ersatzpflichtig.
- (4) Vor der Ausführung einer Maßnahme nach Abs. 1 kann vom Anschlussnehmer eine Vorauszahlung in Höhe von 80 v.H. der voraussichtlich entstehenden Gesamtkosten erhoben werden.

2. § 37 Beitragssatz – als Satz 2 wird neu hinzugefügt:

Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.

3. § 41 Grundgebühr, Gebühr für die Überlassung eines Standrohrs – erhält folgende Fassung:

- (1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben. Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngroße von:

Durchfluss Q3 (Qn) in m³/h	Bis 4 (bis 2,5)	10 (6)	16 (10)	25 (15)	63 (40)	100 (60)
€ (netto)/Monat	1,00	2,50	4,00	6,25	15,75	25,00
€ (brutto, einschließlich 7 % Umsatz- steuer)/Monat	1,0700	2,6750	4,280	6,6875	16,8525	26,7500

Bei Bauwasserzählern oder sonstigen beweglichen Wasserzählern entfällt die Grundgebühr.

- (2) Bei der Berechnung der Grundgebühr wird der Monat, in dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig eingebaut wird, je als voller Monat gerechnet.
- (3) Wird die Wasserlieferung wegen Wassermangels, Störungen im Betrieb, betriebsnotwendiger Arbeiten oder aus ähnlichen, nicht vom Anschlussnehmer zu vertretenden Gründen länger als einen Monat unterbrochen, so wird für die Zeit der Unterbrechung (abgerundet auf volle Monate) keine Grundgebühr berechnet.
- (4) Für die Überlassung eines Standrohrs der Gemeindewerke wird folgende Gebühr erhoben: 1,68 € (netto) bzw. **1,7976 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)** je angefangenem Tag.

Jetzt auch auf Instagram:
gemeinde.waldbronn



Die Mindestgebühr für die Überlassung eines Standrohrs beträgt 10 € (netto) bzw. **10,7000 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)**.

Weiterhin wird bei Ausgabe eines Standrohrs eine Kautionshöhe von 1.000 Euro erhoben. Bei Rückgabe des Standrohrs in ordnungsgemäßen Zustand wird die Kautionshöhe nach Verrechnung mit den fälligen Gebühren für die Überlassung des Standrohrs erstattet.

4. § 42 Verbrauchsgebühren – erhält folgende Fassung:

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 43) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,92 € (netto) bzw. **3,1244 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)**.
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 2,92 € (netto) bzw. **3,1244 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)**.
- (3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr pro Kubikmeter 3,82 € (netto, einschließlich Grundgebühr) bzw. **4,09 € (brutto, einschließlich Grundgebühr und 7 % Umsatzsteuer)**.

5. § 44 Verbrauchsgebühr bei Bauten – erhält folgende Fassung:

- (1) Wird bei der Herstellung von Bauwerken das verwendete Wasser nicht durch einen Wasserzähler festgestellt, wird eine pauschale Verbrauchsgebühr erhoben.
- (2) Bemessungsgrundlage für die Gebühr ist folgender pauschaler Wasserverbrauch:
 1. Bei Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten von Gebäuden werden je vollen 100 Kubikmeter umbautem Raum 5 Kubikmeter als pauschaler Wasserverbrauch zugrunde gelegt; Gebäude mit weniger als 100 Kubikmeter umbautem Raum bleiben gebührenfrei. Bei Fertigbauweise werden der Ermittlung des umbauten Raumes nur die Keller- und Untergeschosse zugrunde gelegt.
 2. Bei Beton- und Backsteinbauten, die nicht unter Nr. 1 fallen, werden je angefangene 10 Kubikmeter Beton- oder Mauerwerk 3 Kubikmeter als pauschaler Wasserverbrauch zugrunde gelegt; Bauwerke mit weniger als 10 Kubikmeter Beton- oder Mauerwerk bleiben gebührenfrei.

6. § 53 Umsatzsteuer

wird aufgehoben.

7. § 54 Inkrafttreten

§ 54 Inkrafttreten wird zu § 53 Inkrafttreten.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Waldbronn, den 03.12.2025

Christian Stalf
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Unbeachtlich sind ferner nach § 2 Abs. 2 KAG Mängel bei der Beschlussfassung über Abgabensätze, wenn sie zu einer nur geringfügigen Kostenüberdeckung führen.

Wir bitten um Beachtung:

Am Feiertag „Heilige 3 Könige“ ist die **Biomüllsammelstelle im Ermlisgrund** geschlossen.
Ersatzweise ist am Montag, den 05.01.2026 von 10 bis 12 Uhr und 14-16 Uhr geöffnet.

Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro informiert: Allein reisende Kinder

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass für allein reisende Kinder eine Zustimmungserklärung der Eltern (selbst entworfen) zum Grenzübertritt erforderlich ist.

Auf der Seite des ADAC kann diese auch ausgedruckt werden. Die Unterschriften beider Elternteile müssen beim Bürgerbüro unter Vorlage des Personalausweises geleistet und beglaubigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Das Bürgerbüro informiert: Die Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe ist als stabile Aufbewahrungsmappe angelegt.

Inhalt der Vorsorgemappe:

Die Begleitbroschüre
Informationen und Hilfen über Vorsorgemöglichkeiten, Fallbeispiele und Entscheidungshilfen, Fragen zu Sterbehilfe, zum Umgang mit den Formularen, Ratschläge, Tipps, Kontakte.
Die Vorsorgeverfügungen
Formulare mit Schritt-für-Schritt-Erläuterungen
Patientenverfügung
Vorsorgevollmacht
Betreuungsverfügung
Notfallkärtchen

Erhältlich im Bürgerbüro zum Preis von 7,00 EURO

Umtausch Führerschein – nächste Frist endet im Januar 2026

Für den Umtausch der Karten-Führerscheine ist das Ausstellungsjahr des Führerscheines maßgebend.

Ausstellungsjahre 1999 bis 2001 -> Umtauschpflicht bis 19.01.2026

Bitte stellen Sie rechtzeitig einen Antrag beim Bürgerbüro – ohne Termin. Mitzubringen sind ein aktuelles biometrisches Papier-Passbild, Ausweisdokument und Führerschein.

**EC-/Kreditkartenzahlung
NICHT MÖGLICH wegen Jahresabschluss**
Vom 19. – 23.12.2025 können wir nur
BARZAHLUNG entgegennehmen.
Wir bitten um Beachtung !

Umwelt, Klima und Energie



Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich. In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Nächster Müllsammeltermin

Waldbronn's Klimapaten gehen regelmäßig Müll sammeln. Und jeder darf vorbeikommen und mithelfen. Zangen, Tüten und Handschuhe werden gestellt. Die nächste Sammelaktion ist am **Mittwoch, 17.12.2025 um 14.30 Uhr**. Treffpunkt ist an der Albert-Schweitzer-Schule.

Familie

Lebendiger Adventskalender



KOLPINGFAMILIE BUSENBACH



Lebendiger Adventskalender 2025				
Mit Liedern, Geschichten oder Gedichten wollen wir uns gemeinsam besinnlich Weihnachten nähern. An folgenden Häusern in WALDBRONN wird in der Adventszeit ein geschmücktes Fenster hell erleuchtet.				
1 Kindergarten St. Elisabeth Reichenbach Tulpenstraße 22	2 Gemeindeteam St. Katharina Busenbach Kapelle Maria Zufucht, Heilenstr.	3 MV Edelweiß Busenbach, Vereinshaus Talstraße bei Festhalle Beginn 18.15 Uhr	4 Kindergarten Don Bosco Busenbach Albert-Schweitzer-Straße 14 Beginn 17.00 Uhr	5
6 Kindergarten St. Bernhard Etzenrot Kirchstr. 19a	7	8 Buchhandlung „LiteraDur“ Busenbach Marktplatz 11	9 Kita Schwalbennest Oosstraße 2b Reichenbach Beginn 17.00 Uhr	10 „Blumen und mehr“ Frau Christiane Schimpf-Schärer und Jagdhornbläser Etzenrot Hohbergstraße 14
11 Bürgermeister Christian Stalf mit Bewirtung in Glühweinhütte Busenbach Marktplatz 7, 17 Uhr	12 café blu Kooperation Projekt Beit Caritas und JKFaz, Neurod Fabrikstraße 14c Beginn 17.00 Uhr	13 Harmonikaring Busenbach Schulhof Anne-Frank-Schule Beginn 17.00 Uhr	14 FCB-Singers Busenbach FCB Clubhaus	15 Fr. Horsch und Fr. Horsch-Schmidt Seniorenhaus am Rathausmarkt, St. Gervase-Straße 4 Beginn 17.00 Uhr
16 Lesetreff Waldbronn Reichenbach Stuttgarter Str. 25	17 ev. Kirchengemeinde Waldbronn Reichenbach Goethestraße 9	18 Caritas Tagespflege Busenbach Albgastraße 1a Beginn 17.00 Uhr	19 Förderverein der Anne-Frank-Schule und Kinderchor Busenbach	20 Familien Bauer und Bossert Busenbach Beethovenweg 6
21	22 Familie Hägele Busenbach Leopoldstraße 20	23 Familie Csornalabics mit Hospizverein KMW e.V. Busenbach Ettlinger Str. 82	24 Krippenfeiern in den örtlichen Kirchen	

Beginn ist grundsätzlich um
Bitte Taschenlampe mitbringen!

17.30 Uhr

Abweichungen stehen bei der Adresse,
Liedhefte bringen wir mit.

unüberschaubaren kunstvoll dekorierten Stände von Handwerkern, Ausstellern von Weihnachtsschmuck und Anbietern von kulinarischen Genüssen aller Art und vor allem von Punsch und Glühwein. Zu den originellen schwäbischen Angeboten gehörten oberschwäbische Dinnete aus knusprigem Hefeteig mit verschiedenen Belägen. Es schmeckte köstlich! Beim Bäcker für Hundekuchen konnten die Hundefreunde ein Mitbringsel für ihren Vierbeiner mitnehmen. Da der Weihnachtsmarkt an die Geschäfte angrenzte, nutzten manche der SNW-Mitglieder die Gelegenheit um die weihnachtlichen Schaufensterdekorationen zu bestaunen. Auf der Rückfahrt war ein munterer Austausch der erlebten Eindrücke zu vernehmen. Der Ausklang des vorweihnachtlichen Ausflugs fand in der urigen Grenzalm bei Kelttern statt. Bei gutem Essen und musikalischer Umrahmung durch den bewährten „Emil aus der Pfalz“ endete die letzte SNW-Veranstaltung in diesem Jahr. Auf der anschließenden kurzen Etappe von der Grenzalm zurück nach Waldbronn bedankte sich Renate Bernhardt bei den Mitgliedern für ihre Teilnahme an den Veranstaltungen und den ehrenamtlichen Helfern, die ihr hilfreich zur Seite standen und zur erfolgreichen Bewältigung der Aufgaben beigetragen haben. Allen SNW-Mitgliedern – auch denen, die nicht mitkommen konnten – wünschte sie eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr. Mit dem Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen im neuen Jahr verband sie die Hoffnung, alle SNW-Mitglieder bei guter Gesundheit wiederzusehen. Karlheinz Henge



Foto: Privat

AK Asyl! WILLKOMMEN FÜR FREMDE



Willkommen für Fremde

Adventskonzert in Neurod am 18. Dezember

Der Arbeitskreis Asyl „Willkommen für Fremde“ und die Marching Band des Musikvereins Etzenrot laden ein zu einer Adventsfeier am 18. Dezember 2025 um 18:00 Uhr in die Gemeinschaftsunterkunft Neurod / Fabrikstraße 14.

Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein bei weihnachtlicher Musik und Punsch.

Wenn möglich, bringen Sie bitte eigene Tassen mit!

Sie können sich jederzeit per E-Mail an uns wenden über ak-asyl@willkommenfuerfremde.de

Besuchen Sie auch unseren Internet-Auftritt auf www.willkommenfuerfremde.de

Leitbild Waldbronn 2025

SNW

ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

SNW-Mitglieder erleben zauberhaften Weihnachtsmarkt in Stuttgart

Alle, die schon mal auf dem Weihnachtsmarkt in Stuttgart waren, schilderten diesen als besonders schön, vielfältig und glanzvoll. In diesem Sinne konnte die SNW Vorsitzende Renate Bernhardt erwartungsvolle Mitglieder im Bus auf der Fahrt nach Stuttgart zum Weihnachtsmarkt begrüßen. Der Busfahrer von Müller-Reisen schaffte es sogar den Ausstieg nur wenige Meter vor dem Weihnachtsmarkt zu ermöglichen. Sogleich eröffnete sich rund um das Alte Schloss und den Schlossplatz der Lichterglanz der beinahe

Waldbronn und seine Angebote
im Internet

www.waldbronn-tourismus.de



Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Offene Jugendarbeit in Waldbronn durch den Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad / Waldbronn e. V.

Die finanzielle und organisatorische Ausrichtung des Trägervereins Jugendtreff Karlsbad / Waldbronn e. V. beschäftigte seit Oktober dieses Jahres den Verwaltungs- und Sozialausschuss (VSA) und den Gemeinderat (GR). Grund waren **erhebliche Personalmehrkosten**, die beim Trägerverein eine **finanzielle Deckungslücke** ergaben. Die **fehlenden Mittel** sollten von der **Gemeinde gegenfinanziert** werden, wodurch mit Blick auf die angespannte Haushaltslage der Gemeinde **grundsätzlicher Abstimmungsbedarf** entstand. In diesem Zusammenhang zeigte sich, dass auch in der **operativen Zusammenarbeit** mit der Gemeinde und der **strategischen Ausrichtung des Trägervereins** Handlungsbedarf für eine Weiterentwicklung besteht. Der Trägerverein Jugendtreff leistet seit 2014 offene Jugendarbeit und Schulsozialarbeit in Waldbronn in interkommunaler Zusammenarbeit mit Karlsbad.

Vor der Diskussion im Gemeinderat ließ Bürgermeister Stalf wissen, dass es **keinen politischen Willen** gebe, **den Jugendtreff Waldbronn zu schließen**. Die Arbeit für Jugendliche werde geschätzt und als wichtig für Kinder und Jugendliche erachtet. Dieser Meinung schloss sich die CDU-Fraktion an. „**Wir möchten auf den Jugendtreff nicht verzichten**“, äußerte unser jüngster CDU-Gemeinderat Max Höger seine Meinung. Allerdings forderte Fraktionsvorsitzender Dr. Jürgen Kußmann, nicht nur die Mittel für die offene Jugendarbeit und die Schulsozialarbeit zu finanzieren, sondern die **Satzungs- und Vertragsgrundlagen grundlegend neu zu diskutieren** und zusammen mit einem „**Kassensturz**“ eine Lösung für einen **konzeptionellen Neuaufbau** zu suchen. Daraus resultierte der CDU-Antrag, ein **Gremium zu bilden, um eine neue strategische Grundausrichtung** zu beraten. Dieser Vorschlag wurde bei der Abstimmung mit Stimmengleichheit leider abgelehnt. Eine Mehrheit fand dagegen der Beschluss, dass die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit dem Trägerverein bis zum 2. Quartal 2026 einen Weg findet, um die Abläufe, die Geschäftsführung und die interkommunale Zusammenarbeit zu optimieren.

Immerhin steht ein erforderliches **Budget von 340.000 €** im Raum, das im kommenden Jahr anfällt. Die Empfehlung von VSA und Verwaltung war, **nur 300.000 € bereitzustellen** und die **Personalstellen von 3 auf 2,5 Mitarbeiter** zu reduzieren, indem Karlsbad die gekürzten 0,5 Stellen einsetzt. Dazu kamen Bedenken auf, weil der Trägerverein Arbeitgeber der drei Stellen ist und die Stellenaufteilung noch nicht abschließend mit Karlsbad geklärt war. So wurde mit knapper Mehrheit von neun gegen acht Stimmen beschlossen, an der bisherigen Trägerschaft in der offenen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit **in 2026 festzuhalten und dafür 340.000 € zur Verfügung zu stellen**. Davon werden **40.000 €** mit einem **Sperrvermerk** versehen, bis die Regelung mit Karlsbad getroffen ist. Dieser Anregung der SPD haben wir uns angeschlossen. Außerdem stimmte der GR **überplanmäßigen Mitteln von 20.000 €** zu, mit denen ein Defizit beim Trägerverein im Jahr 2025 ausgeglichen werden soll. Der Trägerverein soll künftig auch mitverantwortlich sein für das **Kinderferienprogramm**. Alle Details für die weitere Zusammenarbeit werden von der Gemeindeverwaltung bis zum 3. Quartal 2026 vereinbart.

CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat

Dr. Jürgen Kußmann, Hildegard Schottmüller, Max Höger, Alexander Kraft, Stephan Musler

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Klares Bekenntnis zur offenen Jugendarbeit – Gemeinderat Waldbronn legt Rahmenbedingungen fest

Der Gemeinderat Waldbronn hat sich in seiner jüngsten Sitzung ausführlich mit der Zukunft des Jugendtreffs und der offenen Jugendarbeit in der Gemeinde befasst. Dabei wurde deutlich: **Die offene Jugendarbeit bleibt ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Kinder- und Jugendförderung – und sie soll weiterhin durch den Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/ Waldbronn** geführt werden. Auch wir Grünen haben uns dafür ausgesprochen. Gerade in Zeiten, in denen psychische Belastungen und Erkrankungen bei jungen Menschen nachweislich zunehmen, ist eine niedrigschwellige, verlässliche und professionell begleitete Jugendarbeit unerlässlich. Für diese Aufgabe braucht es qualifiziertes sozialpädagogisches Personal, das jungen Menschen zuhört, sie unterstützt und ihnen Perspektiven bietet. Zugleich zeigt die Analyse der vergangenen Jahre und die aktuelle finanzielle Situation des Trägervereins, dass es **Defizite in der Leitungspraxis** des Trägervereins gibt. **Ohne vorherige Abstimmung mit der Gemeinde Waldbronn wurde ein höherer Personalumfang aufgebaut**, ohne dass entsprechende Mittel beantragt oder hinterlegt waren. Daher ist es nun notwendig, klare Strukturen und finanzielle Rahmenbedingungen zu schaffen. Der **Verwaltungs- und Sozialausschuss** hatte sich im Vorfeld der Gemeinderatssitzung beraten und sich auf ein Budget von **300.000 Euro** für 2026 sowie auf eine Reduktion des Fachpersonals auf **2,5 Stellen** geeinigt. Wir Grüne standen zu diesem Ergebnis und hätten diese klare Regelung bevorzugt. Eine knappe Mehrheit des Gemeinderats hat sich dann für eine alternative Konstruktion für 2026 ausgesprochen: **340.000 Euro**, davon **40.000 Euro unter Sperrvermerk**, die nur freigegeben werden, wenn dem Trägerverein die Einsparung einer halben Stelle für die Jugendarbeit in Waldbronn nicht gelingt. Derzeit laufen Gespräche mit der Gemeinde Karlsbad, diese für die dortige offene Jugendarbeit einzusetzen. Karlsbad hatte signalisiert, hierfür eigene Stellen aufzubauen. Dadurch erscheint die **Reduktion von drei auf 2,5 Stellen in Waldbronn vertretbar, da sich der Personalumfang lediglich innerhalb des Trägervereins verschieben dürfte**. Gleichzeitig eröffnet dies Chancen, die **interkommunale Zusammenarbeit** künftig zu **stärken und weiterzuentwickeln**. Für uns signalisiert dieser Beschluss schon jetzt Zweifel an der Zusammenarbeit statt Vertrauen in die Vereinbarung zu setzen. Sollte die Kooperation scheitern, wäre das Thema ohnehin erneut im Gemeinderat zu beraten. Positiv ist der Auftrag an den Trägerverein, künftig **0,2 Stellen für seine Geschäftsführung** einzuplanen. Ebenso wurde die Verwaltung beauftragt, Gespräche mit Karlsbad aufzunehmen, um einen **Betreibervertrag** zu verhandeln. Auch die geplante Übernahme des Kinderferienprogramms der Gemeinde durch den Trägerverein oder dessen Unterstützung haben wir mitgetragen. Denn in der Einbindung pädagogischer Expertise sehen wir großes Potenzial.

Den überplanmäßigen Mitteln in Höhe von **20.000 Euro** für 2025 haben wir zugestimmt, um den Übergang bis zur Neuordnung 2026 sicherzustellen. Mit den Beschlüssen wurde ein erster Schritt getan, um **die offene Jugendarbeit in Waldbronn auf ein verlässliches Fundament** zu stellen.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Marc Purreiter, Dr. Brigitte Kalkofen, Beate Maier-Vogel, Lena Cannistra-Arznher



Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Jugendarbeit in Waldbronn

„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“ – so lautet ein Sprichwort. Es betont die Wichtigkeit von Gemeinschaft und die Vielzahl von Einflüssen, die Kinder prägen. Das klassische Dorf wird heute ersetzt durch verschiedene Institutionen. Neben den klassischen Einrichtungen von Kitas und Schulen sind es bei uns in Waldbronn drei große Bereiche. Es ist die ehrenamtliche Tätigkeit in den Vereinen und Kirchen, die Schulsozialarbeit sowie die professionelle Jugendarbeit.



Idealerweise arbeiten die verschiedenen Akteure zusammen und bilden ein gemeinsames Netzwerk. Eine Besonderheit ergibt sich bei uns durch die Nähe zu Karlsbad. Viele Kinder gehen hier zur Schule. Dies macht eine interkommunale Jugendarbeit sinnvoll. Mit der Gründung des Trägervereins Jugendarbeit Karlsbad – Waldbronn wurde hierfür vor über 10 Jahren die Grundlage geschaffen.

Bisher erhielt der Trägerverein von der Gemeinde Waldbronn einen jährlichen Zuschuss von 260.000 Euro. In den letzten Monaten wurde vom Verein festgestellt, dass die Mittel nicht mehr ausreichend sind, um die Mitarbeiterkosten zu tragen. Es wurde die Erhöhung des Zuschusses um 80.000 Euro für das kommende Jahr sowie ein einmaliger Zuschuss für das laufende Jahr von 20.000 Euro beantragt. Unabhängig davon erwägt die Gemeinde Karlsbad ihren Zuschuss zu erhöhen bzw. eine zusätzliche 0,5-Stellen zu schaffen, um das bisher – im Vergleich zu Waldbronn – etwas geringe Angebot zu erhöhen.

Angesichts der enormen Erhöhung des Zuschusses ist es nun die Idee, dass in Waldbronn der Stellenanteil von 3 auf 2,5 gesenkt wird und diese 0,5-Stelle an Karlsbad geht. Hierdurch ist auch eine personelle Vernetzung der Jugendarbeit gegeben und die Zuschusserhöhung halbiert sich für uns. Sollte diese Kooperation nicht möglich sein, so wurden quasi unter Sperrvermerk 40.000 Euro vorgemerkt, um die Jugendarbeit in der bisherigen Form nicht zu gefährden bzw. die Arbeitsplätze der Mitarbeiter zu erhalten.



SPD Waldbronn

Thermalbad mit deutlichem Gewinn

Im Rahmen des Beteiligungsberichts der Gemeinde wurden auch die Zahlen von 2024 der Kurverwaltung vorgestellt. Die Zahlen der Kurverwaltung hängen im Wesentlichen von den Zahlen des Thermalbades ab. Hier sind wir, was die Besucherzahlen und die Einnahmen angeht, weiterhin auf einem sehr guten Weg mit weiter steigenden positiven Zahlen. Der Gewinn betrug im Jahr 2024 rund 160.000 Euro, wobei auch alle Abschreibungen erwirtschaftet werden. Die verstärkte Werbung zeigt deutliche Wirkung, gerade auch im Hinblick auf viele neue und auch jüngere Besucher. Auch die aktuelle lange Schließung der Herrenalber Therme bietet die Gelegenheit, weitere zusätzliche Besucher zu gewinnen. Durch unsere Lage und unser vielfältiges Angebot, auch im kulinarischen Bereich, haben wir in Waldbronn großes Potential und so zeichnet sich auch für das Jahr 2025 ebenfalls wieder ein sehr positives Ergebnis ab.

Jugendtreff

Seit Jahrzehnten leistet der Waldbronner Jugendtreff einen wichtigen Beitrag zur Jugendarbeit in unserer Gemeinde. Auch die Verknüpfung mit der Schulsozialarbeit sowie mit dem Jugendzentrum in Karlsbad sind weitere grundlegende Elemente der dortigen Jugendarbeit. Eindrucksvoll wurde in vergangenen Sitzungen über die umfangreichen Tätigkeiten für die unterschiedlichen Altersstufen berichtet. Der ehrenamtlich geführte Trägerverein stellt das rechtliche Dach für den Jugendtreff dar. Es gilt nun für die Zukunft im kommenden Jahr, diese wichtige Arbeit weiterzuentwickeln und weiterhin sicherzustellen. Dabei kommt auch der Kooperation mit Karlsbad eine entscheidende Rolle zu.

Wir setzen uns dafür ein, dass weiterhin die Finanzmittel für 3 Vollzeitstellen gesichert sind. Daher stellen wir den Antrag zusätzlich zum Verwaltungsvorschlag 40.000 € im Haushaltsplan einzustellen. Diese Gelder sind jedoch mit einem Sperrvermerk versehen, da noch abgeklärt werden muss, ob gegebenenfalls die Gemeinde Karlsbad einen Teil der Kosten übernimmt.

Wir freuen uns, dass unser Vorschlag eine, wenn auch knappe, Mehrheit im Gemeinderat fand.

Manuel Mess, Jens Puchelt



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/istock/Getty Images Plus

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Sachkundefortbildung für Pflanzenschutz beim Ackerbau
- Abfuhrkalender des Abfallwirtschaftsbetriebs für 2026 ab sofort verfügbar
- Der Deutsch-Israelische Freundeskreis im Stadt- und Landkreis Karlsruhe veranstaltet einen Online-Vortrag mit Georg Rößler
- Tag des Ehrenamtes – Landkreis würdigt Engagement bei mehreren Besuchen vor Ort
- Vogelgrippe auch im Landkreis Karlsruhe festgestellt – Landratsamt erweitert Allgemeinverfügung zur Aufstallung vom 13. November.

Aufstallung des Geflügels wird jetzt zusätzlich in Waghäusel, Hambrücken und Graben-Neudorf zur Pflicht

Rentenberatung und Rentenanspruchstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenanspruchstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Soziale Einrichtungen



Lebendiger Advent in Waldbronn-Neurod

Lasst euch überraschen!
Wir freuen uns auf euch



Freitag, 12. Dezember - 17.30 Uhr
Fabrikstr 14c, 76337 Waldbronn

Das Projekt "BeSt II - Begleiten & Stärken" wird im Rahmen des ESF Plus-Programms "ElternChanceN mit Elternbegleitung Familien stärken" durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfond Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Kulturring Waldbronn e.V.



Momente des Glücks schenken!

Ein Ticket für eine kulturelle Veranstaltung ist das perfekte Weihnachtsgeschenk, weil es nicht nur Vorfreude schenkt, sondern auch unvergessliche gemeinsame Erlebnisse schafft – wertvoller und persönlicher als jeder Gegenstand. Auch 2026 ist im Programm des Kulturrings für jeden und jede mindestens ein Highlight dabei.

Dienstag, 06.01.2026 - 17.00 Uhr

Pfarrkirche St. Katharina, Waldbronn-Busenbach

Duo Cassard: „Pastorale“ – europäische Weihnachtsmusik zum Ausklang der Weihnachtszeit



Johannes Mayr und Christoph Pelgen sind Duo Cassard

Foto: Duo Cassard

Europäische Weihnachtsmusik in besonderer Besetzung

Das **Duo Cassard** präsentiert mit seinem Programm „**Pastorale**“ eine Auswahl traditioneller Weihnachtsmelodien aus verschiedenen europäischen Ländern. Stücke aus Deutschland, Frankreich, Schweden und Spanien werden dabei in eigenen Arrangements kombiniert und auf teils selten gehörten Instrumenten wie **Dudelsack, Nyckelharpa, Bombarde** sowie **Akkordeon und Orgel** gespielt.

Die beiden Musiker verbinden traditionelle Klänge mit einer abwechslungsreichen Instrumentierung und schaffen so ein vielseitiges Programm, das europäische Weihnachtstraditionen hörbar macht. Ein Konzert für alle, die zum Ausklang der Weihnachtszeit Weihnachtsmusik einmal in anderer Form erleben möchten.

Johannes Mayr

Johannes Mayr ist Musiker, Instrumentenbauer und Kursleiter mit Wurzeln in der bayrisch-schwäbischen Volksmusik. Nach der Mittleren Reife am Gymnasium bei St. Stephan in Augsburg absolvierte er zunächst eine Schreinerlehre, anschließend eine Ausbildung zum Orgelbauer. Sein musikalischer Weg führte ihn von der Flötenmusik und der Augsburger Stubenmusik über eine kurzzeitige Karriere als Straßenmusikant hin zu zahlreichen Bands und Projekten im Bereich Folk, Alte Musik und europäische Folkmusik. Er war und ist u. a. Mitglied bei Skibbereen, Hölderlin Express, Rolling Drones, Lynch The Box, Mensch Mayr, DÁN, La Marmotte und Cassard. Als Multiinstrumentalist spielt Johannes Mayr Akkordeon, Schlüsselfidel, Kirchenorgel,

Kontrabass und weitere historische Instrumente. Er ist autodidaktischer Akkordeonist und bildete sich in Drehleier, Dudelsack und Schlüsselfidel bei namhaften Musikern europaweit fort. Seine Diskografie umfasst zahlreiche Produktionen von Folk bis Eigenkompositionen auf dem Akkordeon.

Christoph Pelgen

Christoph Pelgen ist Multiinstrumentalist, Dudelsackspieler und Ensembleleiter mit Schwerpunkt auf europäischer Folkmusik. Nach dem Abitur am Theresianum in Mainz und Zivildienst als Rettungssanitäter führte ihn eine Fußpilgerreise auf dem Jakobsweg bis nach Santiago de Compostela. Anschließend absolvierte er eine Schreinerlehre und ist seit 1993 freiberuflich als Musiker tätig. Seine musikalische Laufbahn begann mit Blockflöte und Streichorchester, später folgten autodidaktisch Gitarre, Mandoline, Dudelsack und Bombarde. Als gefragter Musiker ist er Mitglied und Gast bei zahlreichen Bands und Projekten wie La Marmotte, Adaro, Estampie, Cassard und Schöneweile, mit Auftritten und Tourneen im In- und Ausland. Neben seiner Bühnentätigkeit arbeitet Christoph Pelgen seit 2004 als Dozent für Dudelsack und Bordunmusik bei renommierten Festivals und Kurswochen wie der Burg Fürsteneck Folkwerkstatt und dem Süddeutschen Harfentreffen. Seine Diskografie umfasst über ein Dutzend Tonträger, dazu zahlreiche Studioproduktionen für Kinderhörspiele und Gastauftritte bei namhaften Folkprojekten.

Das komplette Programm 2026 ist online und im Vorverkauf. Stöbern Sie doch schon einmal. Vielleicht finden Sie auch ein schönes Geschenk für sich und Ihre Lieben.

**Samstag, 21.02.2026 - 15.00 Uhr - Kulturtreff Waldbronn
Kindermitmachkonzert „Eine Reise um die Welt“
mit der Harfenistin Silke Aichhorn**

**Samstag, 21.02.2026 - 19.30 Uhr - Kulturtreff Waldbronn
„Frohlocken leichtgemacht?!“**

Kabarettistische Lesung mit Musik mit der Harfenistin Silke Aichhorn

**Sonntag, 22.03.2026 - 18.00 Uhr - Kurhaus Waldbronn
Dr. Lisa Federle und Bernd Kohlhepp „Das Leseerlebnis“
Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung findet aufgrund des großen Interesses im Kurhaus statt!**

Für Karten, die bei LiteraDur gekauft wurden, liegen dort bis zum Veranstaltungswochenende Umtauschtickets. Bitte tauschen Sie die alten Tickets für den Kulturtreff in den nächsten Wochen um. Karten, die im Online-Shop gekauft wurden, wurden über per E-Mail automatisch umgetauscht. Prüfen Sie ggfs. den Spam-Ordner. Die Geschäftsstelle steht Ihnen für Ihre Fragen in diesem Zusammenhang selbstverständlich zur Verfügung.

**Samstag, 11.04.2026 - 19.30 Uhr - Kulturtreff Waldbronn
Norman Bücher: 7 CONTINENTS – In 20.000 km um die Welt (Multivisionsvortrag)**

**Samstag, 25.04.2026 - 18.00 Uhr - Kulturtreff Waldbronn
Die LiBellen – Handgemachte Salonmusik modern interpretiert – Frühjahrskonzert mit anschließendem Zusammenkommen im schönen Hof**

Anna Toro (Querflöte), Eveline Dittmer (Geige), Carola Herz (Saxophon), Erina Beutelspacher (Klavier) – mit Spezialarrangements von Peter Lehel und Peter Schindler
(Eintritt frei, Spenden erbeten; reservieren Sie rechtzeitig Ihren Platz.)

Dienstag, 01.09.2026 - 20.00 Uhr - Kurhaus Waldbronn

Murzarella: „...ab in die 2. Runde“

Murzarellas Puppen träumen jetzt von einer eigenen Karriere.

Sonntag, 27.09.2026 - 18.00 Uhr - Pfarrkirche Herz Jesu, Etzenrot

Kaléko / Kästner : Eine literarische Annäherung

Rezitation: Susanne Buchenberger und Martin Wacker, Musikalische Interventionen: Hubert Eßer

Samstag, 17.10.2026 - 19.30 Uhr - Kulturtreff Waldbronn

„Die Lollipops außer Rand und Band“ mit Beatrix Wolfinger, Nicola Aydt und Yvonne Ehringer

Sonntag, 29.11.2026 - 18.00 Uhr

Isabel Varell - „Die guten alten Zeiten sind jetzt“ - Ein Abend voll prallem Leben

Vorverkauf bei LiteraDur, Marktplatz 11, 76337 Waldbronn

oder online unter www.kulturring-waldbronn.de

Mehr Informationen und Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter www.kulturring-waldbronn.de

Mitglied werden?

Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder ermöglichen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn.** Sind Sie auch schon dabei?

Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!

Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt

Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de

Telefon 0160 99128568

Social Media: Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.

#KulturImHerzen

LESETREFF**Winterzeit-Lesezeit**

Da ist es wieder besonders gemütlich bei uns im Lesetreff in der Stuttgarter Straße 25.

Wir halten Winterbücher für euch bereit,

und natürlich jede Menge Bücher mit Advents- und Weihnachtsgeschichten.

Wann wir welche Geschichte vorlesen, erfahrt ihr hier:



In unserm Hof wird am 16.12. um 17:30 Uhr das **16.** Adventstürle vom „Lebendigen Adventskalender“

aufgemacht. Dabei gibt es weihnachtliche Geschichten, Lieder und wieder eine liebevolle Überraschung von unserer Inge.

Euer Lesetreff-Team wünscht allen eine besinnliche und frohe Adventszeit!

Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Unsere Öffnungszeiten

dienstags und freitags von 15:30 bis 17:30 Uhr

samstags von 10:00 bis 12:30 Uhr

Und am Samstag um 11 gibt's wie immer eine kleine Vorlesegeschichte!

Euer Lesetreff-Team

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn**Swingin' X-MAS**

Karten für 7,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Freitagskonzert Nr. 3

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Podium junger Solisten



MUSIKSCHULE
ETTlingen

**Podium junger
Solisten**

So 14.12.25, 18 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakate: Musikschule Ettlingen

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagespflege

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen?

Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen?

Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege.

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt:

Mo – Fr 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Di + Do 13:00 Uhr – 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.
TagesElternVerein Ettlingen
und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel.: 07243 / 945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

Von drauß' vom Walde komm ich her ...

... so rappten uns die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a das altbekannte Gedicht in einem neuen Gewand vor. Der Nikolaus, der uns dieses Jahr schon am 05.12.2025 besuchte, freute sich sichtlich über die Darbietung, das gemeinsame Singen.

Herzlichen Dank an unseren treuen Nikolaus, der uns nie vergisst! Ein Dank geht auch an unseren Elternbeirat für all die Organisation und der Bäckerei Nussbaumer für das so leckere Gebäck, welches der Nikolaus uns mitbrachte!



Der Nikolaus an der Anne Frank Foto: Maike Souayah

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft



Der Förderverein informiert:

Herzliche Einladung zum Adventstreffen in Etzenrot – zu Gunsten der DRK-Notfallhilfe und der Waldschule Etzenrot



Zu Gunsten der

*DRK -Notfallhilfe
und der
Waldschule Etzenrot*

Adventstreffen in Etzenrot

Gemütliches vorweihnachtliches
Zusammentreffen bei Glühwein, Getränken
und original Messaros-Würsten
gegrillt von
Ulli und Jahn Messaros

am 13. Dezember 2025 von 14 - 22 Uhr
in der
Ziegler-Scheune, Hohbergstraße 45

Herzliche Einladung zum Adventstreffen
Plakat: Veranstalter Adventstreffen



Am **Sa., 13.12.2025** findet von **14–22 Uhr** in der **Ziegler-Scheune, Hohbergstraße 45** das **Adventstreffen zu Gunsten der DRK-Notfallhilfe und der Waldschule Etzenrot** statt.

Bei gemütlichem vorweihnachtlichen Zusammentreffen bei Glühwein, Getränken, Kuchen, Waffeln und original Messaros-Würsten (gegrillt von Ulli und Jahn Messaros) freuen sich die Veranstalter und wir vom Förderverein der Waldschule uns auf ihren Besuch.

Albert-Schweitzer-Schule + Fördergemeinschaft

Was für eine Überraschung!

Wie jedes Jahr freuen wir uns, die neuen Erstklässler und deren Familien in unserer Schulgemeinschaft willkommen zu heißen. Auch in diesem Jahr haben wir die beiden ersten Klassen mit einem Begrüßungsgeschenk vom Förderverein der Albert-Schweitzer-Schule überrascht. Es gab für jede Klasse ein riesiges Paket ... die Spannung war groß.

Wir vom Förderverein freuen uns in Absprache mit den Erstklasslehrer:innen den Schüler:innen eine nachhaltige Anschaffung, die über die gesamte Grundschulzeit der jeweiligen Klassen genutzt werden kann, zu ermöglichen.

Doch zurück zu unseren 2 Päckchen ... was mag da bloß drin sein, fragten sich die neugierig gewordenen Kinder. Schon durften sie gemeinsam die Überraschung auspacken. Es sind Hokki Bewegungssitze, welche sich die Lehrerinnen gewünscht haben. Diese sollen den Bewegungsapparat aktivieren und gleichzeitig die Konzentration fördern.

Sofort wurden sie von jedem Kind ausprobiert und festgestellt, dass es gar nicht so einfach ist, die Balance zu halten und nicht herunterzufallen.

Viel Spaß damit wünscht die Fördergemeinschaft vom FASS!

Gemeinschaftsschule Karlsbad/Waldbronn

Lerngang der Klasse 8b zu Schwitzer's Hotel am Park in Waldbronn

Im Rahmen des AES-Unterrichts besuchte die Klasse 8b Schwitzer's Hotel am Park in Waldbronn.

Vor Ort wurde die Gruppe herzlich von einer Mitarbeiterin empfangen, die sich viel Zeit nahm, um allen das Haus vorzustellen und durch die verschiedenen Bereiche zu führen. Besichtigt wurden das Gourmet-Restaurant, das Restaurant PUR mit seinem Fine-Dining-Angebot, mehrere Hotelzimmer unterschiedlicher Kategorien sowie die Küche der Brasserie. Besonders spannend war der Blick hinter die Kulissen – des Hotelalltags und die Abläufe in Küche und im Service.

Ein besonderes Highlight für die Schülerinnen und Schüler waren die praktischen Übungen: Sie durften ausprobieren, mehrere Teller gleichzeitig zu tragen und Gläser sicher auf einem Tablett zu balancieren – gar nicht so einfach, wie viele schnell feststellten. Anschließend gab es eine Fragerunde, in der sowohl die verschiedenen Ausbildungsberufe im Hotel als auch der Alltag im Betrieb thematisiert wurden. Die Schülerinnen und Schüler zeigten Interesse und stellten einige Fragen, auch zu den verschiedenen Berufsfeldern. Bei einigen Schülerinnen und Schülern wurde durch den Besuch das Interesse geweckt, das nächste Praktikum im Hotel zu absolvieren. Dies kann also eine Win-Win Situation des Betriebs und der Schülerschaft sein.

Zum Abschluss des Lerngangs wurden alle mit einem hauseigenen Eis belohnt, was für einen schönen Ausklang des Lerngangs sorgte. Die GMS war nicht zum ersten Mal bei Schwitzer's Hotel am Park zu Besuch: Die Hotelführung stellt auch im zweiten Durchgang ein besonderes Erlebnis dar und ist damit ein echtes Highlight im AES-Unterricht der 8. Klassen.

Auch künftig soll dieser Lerngang fest in Stufe 8 verankert bleiben.

Realschule Karlsbad

„Ich kann nicht immer kontrollieren, was passiert – aber wie ich damit umgehe, schon.“

Es gibt Situationen, in denen uns alles über den Kopf zu wachsen scheint, und manchmal ist es kaum möglich, an den äußeren Umständen etwas zu ändern.

Dieses Zitat beschreibt treffend, was viele Kinder und Jugendliche heute erleben: Schulische Anforderungen, Leistungsdruck, Tests und Hobbys fordern ihren Tribut. Hinzu kommen familiäre Belastungen oder der Übergang auf eine weiterführende Schule mit neuen Fächern und Wegen.

Der im letzten Jahr an der Realschule Karlsbad durchgeführte Präventionsradar zeigte: 29 % der Schüler/innen leiden häufig unter Stress, 6 % sogar sehr oft. Deshalb stand die Schule in den vergangenen Wochen unter dem Motto „Chill mal – dem Stress entgegenwirken“.

Hierzu wurde die Expertin Frau Stefanie Ehlgötz, Trainerin für Ganzheitliche StressPrävention & Resilienz und systemische Coachin, eingeladen. Sie besuchte die 5. und 6. Klassen, gestaltete einen Eltern-Infoabend und führte einen Workshop für das Lehrer-Kollegium durch.

Sie zeigte den Schüler*innen – natürlich kann man etwas kontrollieren – die innere Haltung und wie man Stress und herausfordernden Situationen begegnen kann. Die Kinder tauschten sich mit Frau Ehlgötz darüber aus, was ihnen Stress bereitet und lernten, wie dieser entsteht und im Körper wirkt.

Besonders beliebt waren die vorgestellten „Stress-Stopper“, wie der gedankliche Rückzug an einen schönen Ort oder stärkende Zaubersätze wie „Ich schaffe das“.

Wenn Frau Ehlgötz eine Schule besucht, darf ihr kleines Faultier „Easy“ nicht fehlen. Es steht für bewusste Entspannungszeiten – sogenannte „Faultier-Zeiten“, in denen man Dinge tut, die guttun und zur Ruhe bringen.

Beim Eltern-Infoabend am 05.11. gab es von Frau Ehlgötz neben theoretischem Input auch viele alltagstaugliche Tipps, wie Eltern ihre Kinder in stressigen Phasen gut begleiten können. Interessante Buchempfehlungen rundeten den Abend ab.

Auch das Lehrerkollegium profitierte bei einem Workshop von den Impulsen und praktischen Anregungen zum Thema Stressregulation, bei dem u.a. jeder sein eigenes Entspannungsspray herstellen durfte.

Im November kam Frau Ehlgötz erneut zu den 6. Klassen: Themen waren Normalität, Vielfalt und Stärkenreflexion. Die zum Abschluss entstandenen Gemeinschaftsbilder zeigten, wie wichtig jede einzelne Persönlichkeit für die Gemeinschaft ist – unsere Einzigartigkeit macht unsere Gemeinschaft stark.

Wir danken Frau Ehlgötz herzlich für ihre Besuche und freuen uns Sie sicher bald wieder begrüßen zu dürfen.



Kindergarten Schwalbennest

Auftritt der Schwalbennest-Kinder auf dem Nikolausmarkt

Am Samstag, den 29. November, traten die Kinder des Kindergartens Schwalbennest auf dem Nikolausmarkt in Waldbronn auf und begeisterten das Publikum mit einigen in den vergangenen Wochen einstudierten Nikolausliedern sowie der bekannten „Weihnachtsbäckerei“ – passend zur stimmungsvollen Vorweihnachtszeit. Der fröhliche Gesang, teils liebevoll mit Gesten untermalt, zauberte vielen Besucherinnen und Besuchern ein Lächeln ins Gesicht. Zur Belohnung gab es herzlichen Applaus und für jedes Kind einen leckeren Dambedei.

Partnerschaften

Reda/Polen



Herzliche Wünsche

Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V.
wünscht allen frohe Weihnachten sowie
ein glückliches und gesundes Neues Jahr.
*Wesołych Świąt oraz
szczęśliwego i zdrowego
Nowego Roku*



Plakat: B. Arnold

Stadtilm/Thüringen



Kirchliche Mitteilungen

Liebe Freunde unserer Partnerschaft Stadtilm-Waldbronn, Weihnachten steht vor der Tür. Viele Aktivitäten zum Jahresende lassen manchmal die Freude auf das bevorstehende Fest, das Besinnliche in der Adventszeit etwas zu kurz kommen. Aber Zeit für Grüße an liebe Freunde bleibt immer. So wünsche ich allen Stadtilmern und Waldbronnern im Namen unseres Freundeskreises eine Zeit der Ruhe und des Nachdenkens über das Jahr, das sich nun dem Ende zuneigt. Es hat so viel Unruhe in die Welt gebracht, so viele Ängste und Sorgen, was den Weltfrieden betrifft. Wir alle hoffen auf Frieden in der Welt, darauf, dass das Miteinander, das Verständnis füreinander die Probleme lösen hilft.

Lasst uns innehalten und uns auf ein frohes Weihnachtsfest freuen. Und kommen Sie gut hinüber in das neue Jahr 2026.

Wir schauen zurück und auch nach vorn

Im vergangenen Jahr konnten wir eine große Gruppe aus Stadtilm begrüßen. Im gemütlichen „Hirsch“ in Etzenrot haben wir viele Gedanken ausgetauscht, auch zu unserer nun seit 2008 offiziell bestehenden Partnerschaft. Bei der Aufzählung all der Aktivitäten und Reisen haben wir festgestellt, dass wir doch in all den Jahren so manche kleine und große Stadt in Thüringen kennengelernt haben. Und auch wir konnten unseren Gästen vieles von unserer Heimat zeigen. Es waren immer Treffen voller Zuwendung und Herzlichkeit. So standen auch die vielen Treffen der Feuerwehren und der Motorradfreunde unter einem guten Stern.

Vom 24. – 26. April kommen wir wieder sehr gerne mit einer größeren Gruppe nach Stadtilm. Die Vorbereitungen laufen auf beiden Seiten. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Heute nun wünsche ich Ihnen allen im Namen des Freundeskreises eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten.

Ihre Marianne Müller

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2026

wünscht der Freundeskreis

Städtepartnerschaft Stadtilm - Waldbronn

allen Waldbronnern.

Wir freuen uns sehr auf das gemeinsame Wochenende der beiden Freundeskreise im nächsten Jahr vom 24.04.-26.04.2026. Diesmal wieder in Stadtilm, die Planungen für 2026 haben bereits begonnen und manche Überraschung wird schon jetzt vorbereitet.

In diesem Jahr waren die Stadtilmer im April zu Gast in Waldbronn. Es waren wunderschöne Stunden, die wir in freundschaftlicher Atmosphäre miteinander verbrachten. Einer, der vielen Höhepunkte des Besuchswochenendes, war der gemeinsame Busausflug ins nahegelegene Rastatt, wo uns zwei profunde Kenner der dortigen Revolutionsgeschichte von 1848/49 durch die Stadt führten.

Gudrun Baer - im Namen des Stadtilmer Freundeskreises

Stadtilm in Thüringen, im Dezember 2025



Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



„Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.“ Monatspruch Dezember, Maleachi 3,20)
Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Freitag, 12. Dezember

19.00 Uhr „Ankerpunkt“ Jugendgottesdienst

Sonntag, 14. Dezember, 3. Sonntag im Advent

10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch: Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. (Jesaja 40,3.10)

Sonntag, 21. Dezember, 4. Sonntag im Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Im Anschluss Kirchenkaffee

19.00 Uhr Plan B, Gottesdienst für junge Erwachsene, ev. Kirche Spielberg

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Sitzung Kirchengemeinderat, Montag, 15. Dezember, 19.00 Uhr

Lebendiger Adventskalender Waldbronn, Öffnung des Adventskalenderfensters am ev. Gemeindezentrum, Mittwoch, 17. Dezember, 17.30 Uhr

Probe Krippenspiel, freitags, 16.30 Uhr,

Kontakt: Bettina Horsch Tel. 0152/53 38 39 79

Weihnachtskonzert mit Karidion Brass, Samstag, 13. Dezember, 19.00 Uhr.



Weihnachtskonzert mit Karidion Brass

MITREISSENDE ENERGIE, GEWACHSEN AUS
ECHTER FREUNDSCHAFT

Wann? 13.12.2025 - 19.00 Uhr

Wo? Ev. Kirche Waldbronn

Goethestraße 8, 76337 Waldbronn

Eintritt Frei

Weihnachtskonzert 13. Dezember 2025, 19.00 Uhr
Plakat: Karidion Brass



**Spenden sammeln.
Gebührenfrei.
Lokal.**

Die NUSSBAUM Spendenplattform für Vereine

gemeinsamhelfen.de

Bürozeiten

Kasualien: Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778;
ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de
Geschäftsführung: Pfarrer Holger Jeske-Heß,
Tel. 07202/9 40 10; holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de

Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79
Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

**Ökumenische Mitteilungen****Gott und die Welt****Pilgerreise 2026 - Auf den Spuren von St. Martin**

Termin: Sonntag, 7., bis Sonntag, 14. Juni 2026

Unsere Reise führt uns auf den Spuren von St. Martin nach Tours, Poitiers, Orléans und Chartres. Wir besichtigen dabei auch die bekanntesten Schlösser entlang der Loire.

Kosten: im Doppelzimmer pro Person

1769,00 € bei 45 Teilnehmern

1779,00 € bei 40 Teilnehmern

1786,00 € bei 35 Teilnehmern

1795,00 € bei 30 Teilnehmern

Einzelzimmerzuschlag 305,00 Euro

Anmeldung: bis spätestens 10. Februar 2026

Flyer mit ausführlichen Infos zur Reise und Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus. Ebenso können der Flyer mit ausführlichen Infos zur Reise und das Anmeldeformular auf der Homepage heruntergeladen bzw. bei bartberger@sewk angefordert werden. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung von 350 Euro/Person fällig.

Inspiziert durch den Winter

Das Projektteam Landkloster lädt ein ... zu „Inspiziert durch den Winter“.

Eine Online-Veranstaltung, jeweils zu den Festen in der dunklen Jahreszeit – Wir beginnen mit Christkönig und enden dann im Februar mit Lichtmess. Man kann sich auch zu einzelnen Terminen anmelden.

Anmeldung: <https://kath-ettlingen.de/inspiriertdurch-den-winter-anmeldung/>

**Interaktiver Krippenweg**

Eintauchen – Weihnachten erleben

Für Groß und Klein, Jung und Alt

rund um die Kirche St. Wendelin in Reichenbach, Start am Haupteingang

Ab 24.12.2025 über die Feiertage

Tipp: Handy mit QR-Code-Scanner mitnehmen

Foto: M. Bartberger

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad**Kontakte**

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

www.kkww.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45; t.ret@kkww.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47; r.fehling@kkww.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkww.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert,

Tel.: 6523-42; u.seifert@kkww.de

Unsere Pfarrbüros:

Schließzeiten der Pfarrbüros: 20.12.2025 - 11.01.2026 - Für Terminvereinbarungen bitte AB oder E-Mail nutzen.

Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 - 12.00;

Tel.: 07243 2005252

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,

Tel. 07243 61010; busenbach@kkww.de

Öffnungszeit: Di., 16.00 - 18.00

Herz Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,

Tel. 07243 61120; etzenrot@kkww.de

Öffnungszeit: Mo., 16.00 - 18.00

St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja Feißt

Tel. 07202 2146; karlsbad@kkww.de,

Im Dezember werden die **Sprechstunden** im Büro in Karlsbad auf **morgens 9:00 – 11:00 Uhr verlegt.**

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf

Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkww.de

Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00

Gottesdienstordnung**Sa, 13.12.2025**

07:00 Etzenrot Roratemesse, anschl. Frühstück

18:30 Busenbach Vorabendmesse

DRITTER ADVENTSSONNTAG, 14.12.2025

10:00 Etzenrot HI. Messe - Familiengottesdienst mit Taufe von Lucy Fuchs, Reichenbach, mitgestaltet vom Kinderchor Waldbronn, anschl. Begegnungscafé

17:00 Langensteinbach Ökumenischer Gottesdienst zum 25jährigen Bestehen der Karl u. Hilde Holzschuh-Stiftung

Mo, 15.12.2025

08:45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt

09:00 Reichenbach Morgengebet

15:00 Busenbach Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit

18:30 Reichenbach Anliegensgebet

Di, 16.12.2025

16:00 Reichenbach Wortgottesfeier im Seniorenhaus

18:30 Busenbach HI. Messe

19:00 Langensteinbach Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit

Mi, 17.12.2025

08:15 Langensteinbach Gottesdienst der Gemeinschaftsschule zu Weihnachten

10:30 Langensteinbach Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad

17:45 Busenbach Rosenkranz

18:30 Reichenbach HI. Messe

Do, 18.12.2025

06:30 Langensteinbach Roratemesse, anschließend Frühstück

18:30 Langensteinbach HI. Messe im Klinikum SRH

19:00 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier

19:00 Etzenrot Musikalische Andacht im Advent

Fr, 19.12.2025

09:00 Busenbach Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst der Anne-Frank-Schule

09:00 Etzenrot Ökumenischer Schulgottesdienst der Waldschule im Advent

15:00 Reichenbach Kreuzwegandacht

18:00 Ettlingen-Stadt „Aufeinander-zu-Gottesdienst“ in St. Martin

18:30 Etzenrot HI. Messe

Sa, 20.12.2025

15:30 Busenbach Probe für die Krippenfeier

18:30 Langensteinbach Vorabendmesse mit Firmung

VIERTER ADVENTSSONNTAG, 21.12.2025

10:00 Reichenbach Kinderkirche - Beginn im Pfarrzentrum

10:00 Reichenbach HI. Messe - anschl. Begegnung

16:30 Etzenrot Adventssingen auf dem Kirchplatz, mit Punsch, Glühwein und Hefezopf

**Gemeinsam statt einsam
„Wade uf Weihnachde“**



**Mittwoch
24
Dezember
15 bis 18 Uhr**
kath. Pfarrzentrum
Reichenbach
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bredlen, Kartoffelsuppe,
Tee, Punsch, Musik

*Eine offene Tür – gemeinsame Zeit –
und dann ist Weihnachten*

Anmeldung bitte bis **22.12.2025**:
r.fehling@kkwk.de oder U. Kußmann, Tel. 07243 9240366

 Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • 07243 652340 • www.kkwk.de

Roratemessen in Langensteinbach mit anschließendem Frühstück

Do 18. Dezember
6.30 Uhr

St. Barbara Langensteinbach

An den Donnerstagen der Adventszeit feiern wir morgens Roratemessen in Langensteinbach. Anschließend ist Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück.

Für das Frühstück bitte im Pfarrbüro in Langensteinbach per Mail oder telefonisch anmelden!

**ENDLICH
WEIHNACHTEN**



**24
DEZEMBER
HL. ABEND
17:45 UHR**

WEIHNACHTSGOTTESDIENST
45 MINUTEN MIT POP-MUSIK-BAND,
LICHT, GEDANKENANSTÖßEN,
DER WEIHNACHTSBOTSCHAFT
UND MIT EUCH UND IHNEN

**KATH. KIRCHE ST. BARBARA
LANGENSTEINBACH
WILFERDINGER STRASSE 28**

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE - JUNG,
NICHT MEHR SO JUNG, SINGLE, PAARE, FAMILIEN,
GLÄUBIG, KIRCHENFERN, ...

EINTRITT: BEREITSCHAFT MITZUFEIERN!

 Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • www.kkwk.de

Angebot für Kinder und Jugendliche

Familiengottesdienst im Advent mit dem Kinderchor

So 14. Dezember - 10.00 Uhr

Herz Jesu Etzenrot

Gott hat uns allen sein Licht geschenkt – und wir schenken es weiter. Dieses Thema begleitet uns durch den Gottesdienst: bei der Taufe, bei den Liedern des Kinderchors, beim Anzünden der Adventskerzen, und beim Hören und Spielen des Evangeliums. Wer hat und möchte, kann für hinterher gerne Plätzchen und Tassen für den Kinderpunsch mitbringen.

Maria und Christoph Herrmann, Andrea Anderer (07243 69883) und Ruth Fehling

Plakat Kinderkrippenfeiern

**KINDERKRIPPENFEIERN
AM 24. DEZEMBER 2025**



15.30 Uhr
St. Katharina Busenbach
mit Krippenspiel

15.45 Uhr
St. Barbara Langensteinbach
mit Krippenspiel und Kinder- und Jugendchor

16.00 Uhr - ökumenisch
Herz Jesu Etzenrot

Zu den Krippenfeiern dürfen die Kinder gerne ihre Spenden-Opferkässchen mitbringen für Kinder, deren Eltern das Nötigste fehlt.

Die Teams der Kindergottesdienste wünschen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr 2026

Römisch-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Busenbacher Str. 4 • 76337 Waldbronn • 07243 652340 • info@sewk.de • www.kkwk.de

Meditatives Tanzen

Meditatives Tanzen im Dezember

Do 18. Dezember - 20.00 Uhr

Pfarrzentrum Reichenbach

Herzliche Einladung, unsere Schritte auf das Kind in der Krippe zu richten, im ER-Warten des Advents nicht stehen bleiben!

Ein Rundgang durch die
Albtherme Waldbronn
www.albtherme-waldbronn.de



Kirchliche Seniorenarbeit



Senioren-nachmittag

Donnerstag
18. Dez. 25
15.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
Reichenbach
Busenbacher Straße 6

Adventsfeier
mit der Jugend des
Harmonikarings
Busenbach

Kath. Altenwerk St. Wendelin Reichenbach
Anmeldung zum Fahrdienst bei Wally Anderer, Tel. 07243 61027

FORUM
älterwerden

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



KINDERKIRCHE



Liebe Kinder,
wir laden euch mit euren Eltern ein.
Wir werden zusammen singen, Geschichten aus der Bibel
hören und miteinander beten.
Wir freuen uns auf Euch!

Dez.
Sonntag
21
10.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
Reichenbach
Busenbacher Straße 6

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • www.kkwk.de

Plakate: M. Bartberger

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Instagram [_ka_ot](#).
Nicht immer, aber immer freitags
17.00 - 21.00 Uhr
KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach
Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

12.12. offener Treff
19.12. Offener Treff

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Anmeldung für den Sternsinger-Besuch 2026 in Busenbach und Reichenbach

Ja, ich möchte / wir möchten, dass die Sternsinger uns
besuchen.

Ortsteil:

Busenbach [☐]

Reichenbach [☐]

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

Telefon _____

E-Mail-Adresse _____

Datum und Unterschrift _____

Bitte die Anmeldung bis zum **30.12.2025** im Pfarrbüro
Busenbach oder Reichenbach einwerfen.

rafik: Büro WK



Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Liebe Freunde in Waldbronn, schreibt Pater Kulüke, Steyler Missionar aus Cebu/Philippinen

Herzlichen Dank für ihre erneut sehr großzügige Unterstützung,
die vielen Menschen Hilfe bringt.

Leider machten die Philippinen durch die jüngsten Naturkatastrophen in den letzten Monaten erneut international Schlagzeilen. Nach den schweren Erdbeben im Norden Cebus und in Davao Ende September/Anfang Oktober kamen Anfang November gleich zwei Super Taifune hinzu, von denen der erste,



Kalmaegi/Tino, Cebu durch den starken Regen und die ausgelösten Schlammlawinen schwer verwüstete. Vor allem wurden die Siedlungen der Armen entlang der Flüsse betroffen. Es gibt weit über 200 Tote. Der Sachschaden ist zudem enorm. Sehr viele Familien, vor allem in den Slums, haben fast alles verloren. Auch unsere Projektgebiete sind stark betroffen. Die Hilfsmaßnahmen laufen auch fast 3 Wochen nach dem Taifun weiter. Dabei geht es um Nahrung, Trinkwasser, Kleidung, Schulsachen für die Kinder, Hilfe beim Wiederaufbau der Unterkünfte sowie Erwerbsgrundlagen. Die Herausforderungen sind enorm, aber dank der Unterstützung aus der Heimat können wir, wie so oft in den vergangenen Jahren, den Notleidenden helfen. Mit erneut herzlichem Dankeschön wünschen wir Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit.

Viele liebe Grüße aus Cebu, P. Heinz Kulüke

Wir danken allen, die, trotz der täglichen Flut von Bittbriefen und der steigenden Lebensmittelpreisen unsere Missionare bei ihrer kostbaren Arbeit unterstützen und uns die Möglichkeit geben, die Spenden weiterzuleiten.

Die Engelchen, die uns netterweise Fam. Nussbaumer in den Geschäften wieder verkauft, leisten hoffentlich auch ihren Beitrag dazu

Vergelt's Gott und gesegnete Adventszeit wünschend

Inge Doll und Mitarbeiter

In dunkler Zeit ist das einzige Licht - die Hoffnung!

Kolpingsfamilie Busenbach

„Weihnachten“, zwischen den Jahren

Alle Jahre wieder lädt die Kolpingsfamilie Busenbach zur „Weihnachtsfeier“ zwischen den Jahren ein.

Am Sonntag, 28. Dezember 2025 um 16 Uhr im neuen Pfarrheim, Busenbach, Wiesenstraße.

Mit weihnachtlichem Programm mit Liedern, Geschichten, Musik und vielem mehr...

So feiern wir das Fest der Geburt Christi.

Das gemeinsame Beisammensein wollen wir mit guter Bewirtung und Fröhlichkeit ausklingen lassen.

Herzliche Einladung!



Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



**ADVENTSINGEN
AUF DEM KIRCHPLATZ**

**SO
21
DEZ** | **16.30 UHR
HERZ JESU
ETZENROT**

**MIT PUNSCH
UND GEBÄCK**



Römisch-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Busenbacher Str. 4 • 76337 Waldbronn • 07243 952340 • info@ecwk.de • www.ecwk.de

Plakat: M. Bartberger

Frühstück nach der Roratemesse in Etzenrot

Termin: Samstag, 13. Dezember

Roratemesse

7.00 Uhr, anschl. Frühstück

Ort: Herz Jesu Etzenrot

Wir laden ganz herzlich dazu ein, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern. Bedingt durch die begrenzten Räumlichkeiten können sich maximal

36 Personen zum Frühstück anmelden.

Anmeldung: E-Mail: etzenrot@kkwk.de oder Eintrag in die Liste am Schriftenstand

Ab Samstag, 06.12. tel. bei Andrea Anderer: 07243/69883 -

Anmeldeschluss: Do 11.12.

Eine-Welt-Verkauf in Etzenrot

Termin: Sonntag, 14. Dezember,

11.00 Uhr im Pfarrheim Etzenrot

Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.

Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.



Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirchengemeinde

Karlsbad Langensteinbach

Am Sonntag, den 14. Dezember 2025 um 09.30 Uhr sowie am Mittwoch,

den 17. Dezember um 20.00 Uhr findet jeweils in Langensteinbach ein Gottesdienst statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT

Programm 11.12. bis

17.12.2025

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00

Mädchen Treff

17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag:

14:00 - 21:00 Offener Treff

Samstag:

14:00 - 20:00 Offener Treff

Montag:

10:00 - 13:00 Bürozeit

13:00 - 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00

U14 Treff: Raclette

18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00

Kinder Treff: Weihnachtsfeier

18:30 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer

auf www.jugendtreff.de



Kinder Treff: Weihnachtsfeier
**Grafik: Jugendtreff
Waldbronn**



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Vereinsnachrichten

ARGE Etzenroter Vereine



Plakat: ArGe Etzenroter Vereine

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Jahresrückblick und Ausblick auf 2026 des JRK

Nun ist das Jahr 2025 schon bald vorbei und im JRK steht nur noch die Weihnachtsfeier an.

Wir blicken auf ein spannendes Jahr zurück. Unsere Highlights neben den coolen Gruppenstunden waren das Mitlaufen beim Waldbronner Faschingsumzug, die Dorffeste in Spielberg und Etzenrot und die Kirche kunterbunt. Hierbei waren wir vom JRK auch mit am Start. In den Gruppenstunden befassten wir uns mit verschiedenen Notfällen, Kinderrechte, Rotkreuzwissen, Notfalldarstellung und vielem mehr. Das Jahr war spannend und ereignisreich. Seit September gibt es nun auch eine Gruppe extra für Jugendliche.

Wir möchten einen kleinen Ausblick auf 2026 geben:

Für die 6-12-Jährigen geht's am Fr, 9.1. mit dem Thema Erste Hilfe los, am Fr 23.1. beschäftigen wir uns mit unserem Immunsystem und am Fr 6.2. wollen wir unser Können im Wundenschminken verbessern. Außerdem stehen u.a. Funk, Umwelt und Transportmöglichkeiten auf dem Plan.

Für Jugendliche ab 13 Jahren sind die nächsten Termine am Mi 7.1., Mi 21.1. und Mi 4.2. angesetzt.

Ihr seid gespannt, wie wir das machen? Dann kommt gerne ganz unverbindlich zum Reinschnuppern zu unseren Gruppenstunden. Gruppe A für die 6-12-Jährigen alle 14 Tage außerhalb der Ferien Freitag 16:30-18:00 Uhr. Gruppe B für Jugendliche ab 13 Jahren alle 14 Tage außerhalb der Ferien Mittwoch 18:30-20:00 Uhr. Die Gruppenstunden finden jeweils im Etzenroter Feuerwehrhaus statt. Bei Fragen dürft Ihr euch gerne per E-Mail an jrk@drk-etzenrot.de oder jrk@drk-spielberg.de melden.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer JRK Etzenrot



Logo Jugendrotkreuz
Grafik: Deutsches Rotes Kreuz

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de

Weihnachtsfeier der DLRG Waldbronn

Alle DLRG-Mitglieder sind herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 19. Dezember 2025 um 16:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum Reichenbach eingeladen.

Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte mit Personenanzahl bis 18. Dezember 2025 an E-Mail: info@waldbronn.dlrg.de



Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Verwaltung Erbe

Donnerstag, 22. Januar 2026 - 18:00 Uhr
Bürgersaal Neues Rathaus Langensteinbach

Eine Veranstaltung des Hospizvereins KMW e.V. zusammen mit dem Seniorenbeirat Karlsbad und der Hospizstiftung Landkreis und Stadt Karlsruhe

Wir bringen Licht ins Dunkel **„Heute entscheide ich“** **Gestaltung des Erbes**

Unsere Referenten, die sich ehrenamtlich engagieren, stellen anschaulich dar, welche Herausforderungen es gibt und beantworten gern alle Fragen.

Anna Maria Holz. Notarin
Jürgen Deckers. Rechtsanwalt, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer
Rolf Herminghaus. Bankdirektori.R.

Was ist grundsätzlich zu beachten, wenn man ein Testament erstellt?

Was ist erbschaftssteuerlich zu berücksichtigen?

Was kann ich selbst bestimmen?

Was geschieht, wenn es keine natürlichen Erben gibt?

Im geschützten Rahmen der Veranstaltung können Sie offen diskutieren und Fragen stellen.

Eine rechtliche Beratung für den konkreten Einzelfall findet aber nicht statt.

Wenn Ihnen diese Veranstaltung gefallen hat und Sie reichlich Informationen mitnehmen konnten, würden wir uns über eine Spende richtig freuen.

Ihre Spendengelder werden komplett bei uns zur Aus- und Weiterbildung unserer ehrenamtlich arbeitenden Begleiter im Hospizverein eingesetzt.



Erbe
Foto: Hospizverein KMW e.V.

ARCHE e.V.



Ziel der ARCHE: Familien-Erhalt für alle Kinder, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt werden/sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlich hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein“. „Aus vaterlosen Familien stammen 90 % aller Ausreißer und obdachlosen Kinder!“ Quelle: Untersuchung von Matthias Christen Schweizer, Soziologe

<https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Garant für einen nachhaltigen Frieden

„Das Etablieren und konsequente Durchsetzen des Rechts der Kinder auf beide Eltern, auf Geschwister und auf Großeltern, also auf Familie, Heimat und auf ein gutes Leben in der Heimat, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung, ist der Garant für einen nachhaltigen Weltfrieden. Diesen umzusetzen, das ist unser Ziel“, so Heiderose Manthey.

Quelle: <http://www.archeviva.com/arche-viva/>

„Ganzheitliche Gesundheit“

Kurse

1. Unser Online-Arbeitskreis zur **Erkenntnis der Wiedererlangung und Stabilisierung der ganzheitlichen Gesundheit mit Hilfe der Selbstheilungskräfte** findet 14-täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt.



2. Dazu gibt es auch ein **Tagesseminar**. Es findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20:00 Uhr statt. Kontakt: Ina Leibeck, 07236-2799821, und Stefanie Longin, 0176-42031741.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Waldbronn

Einladung Kaffeenachmittag



E.R.

Grafik: VdK Waldbronn

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Termin Winterfeier

Liebe Mitglieder,
der Termin für die Winterfeier im neuen Jahr steht, bitte vormerken:
18. Januar ab 13 Uhr im Tomahawk

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Im Dezember

Aussaaten für den Winter

Sind die Herbstsalate im Gewächshaus geerntet, dann sollten die Flächen nicht ungenutzt sein. Nach dem Entfernen der Erntesterete und einer Bodenbearbeitung mit Rechen können auch bei niedrigen Temperaturen und schlechteren Lichtverhältnissen kältetolerante Gemüse ausgesät werden. Das Saatgut der Gartenkresse und des Winterportulaks wird breitwürfig auf das Beet ausgebracht. Stielmus und Asiasalate in hoher Aussaatdichte mit 10cm Reihenabstand stehen zwar sehr nahe beieinander, sie entwickeln sich jedoch langsam und so haben Unkräuter wie die Vogelmiere bei großen Reihenabständen leichtes Spiel. Das gilt es, zu vermeiden. Spinat lässt sich ebenfalls im Dezember aussäen. Der Reihenabstand sollte etwa 20cm betragen. Wer frisches Zwiebelgrün schätzt, kann kleine Zwiebeln bzw.

Steckzwiebeln dicht an dicht anpflanzen. Auch das Stecken von Knoblauchzehen ist möglich. Eine Winterkultur von Zuckererbsen wird ebenfalls breitwürfig ausgebracht. Geerntet werden dann die 7-10cm langen Triebe, die auch auf dem Butterbrot lecker schmecken. Bei allen genannten Gemüsearten kann zur besseren Keimung zu Kulturbeginn ein Vlies aufgelegt werden. Ebenso ist das Vlies bei sehr kalten Nächten im ungeheizten Gewächshaus als Frostschutz empfehlenswert.

Blattkohl

Frosthartes Blattgemüse

Die Gruppe der Blattkohle ist formen- und farbenfroh. Zu ihr zählen Grünkohl, Palmkohl, Markstammkohl oder der Ewige Kohl. Allen gemeinsam ist, dass die Blätter verzehrt werden, sei es gedünstet oder etwa als Wok-Gemüse. Fein geschnitten sind junge Blätter auch im Salat zu verwenden. Da die meisten Arten frosthart sind, ist ihr Anbau nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter als dekorative Blattschmuckpflanze und verzehrfähige, gesunde Gemüsepflanze auf dem Beet möglich. Drei Arten sollen beispielhaft vorgestellt werden: „Emerald Ice“ ist ein samenfester, grün-weißer Blattkohl und sein Pendant ist „Midnight Sun“ mit rötlichen Blattrippen und einer rötlich-grünen Blattfärbung. Der samenfeste „Red Russian Kale“, auch sibirischer Grünkohl bezeichnet, kann das Sortiment ergänzen. Die Blätter dieser Sorte sind rucolaartig und leicht gezackt, mit einer grünen Blattfarbe sowie intensiv rötlich-violett gefärbten Blattadern. Obwohl die Aussaat im Mai bis Juni direkt auf das Beet erfolgen kann, ist eine Voranzucht zur Vermeidung von Schädlingen sinnvoll. Gepflanzt wird vier bis sechs Wochen nach der Aussaat im Abstand von 40x50cm bzw. 50x50cm. Die Sorten erreichen dann eine Wuchshöhe von 50 bis 60cm.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



Bericht unserer Jahreshauptversammlung Teil 1 Bericht der Jahreshauptversammlung 2025

Der erste Vorsitzende Arnold Trentl eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden.

Es wurde form- und fristgerecht, eingeladen.

Die Versammlung wurde gefragt, ob alle einstimmig damit einverstanden seien, dass Bild-/Video-/Tonaufnahmen gemacht werden dürfen. Dies wurde einstimmig bejaht.

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest.

2. Totenehrung

Es wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

3. Rechenschaftsberichte

Auf das Verlesen des Protokolls der letztjährigen JHV wurde einstimmig verzichtet.

-Bericht Kassier

Marco Anderer konnte ein sehr gutes Ergebnis präsentieren. Die Feste haben sich gelohnt und verschafften Spielraum, in die Zuchtarbeit mehr investieren zu können. Auch müsse man an eine Optimierung der Situation, der in der Zuchtanlage abgehaltenen Lokalschau, nachdenken.

-Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfer bescheinigten eine einwandfreie Kasse und empfahlen die Entlastung des Vorstandes.

-Der Zuchtwart Geflügel rekapitulierte nochmals die tollen Erfolge seiner Züchter, die von Lokal-, über Kreis-, bis hoch zur Landesschau und Süddeutschen Meisterschaft teils doppelt Titel erringen konnten.

-Der Jugendwart berichtet von nur noch 2 aktiven Jugendlichen, die mit ihrer Nachzucht hoffentlich noch lange die Begeisterung behalten.

In seinem Bericht sprach der scheidende 1. Vorstand Arnold Trentl die nicht einfache Lage des Vereins an. Der demografische Wandel, der Umstand nur noch 3 Reichenbacher unter 10 aktiven Züchtern zu haben und die Auflösungen von Vereinen bereiteten Sorgen. Die verbleibenden Vereine sollten sich zusammenschließen, um das Hobby zu erhalten.

Auch die Qualität der Zuchttiere sollte stärker im Fokus stehen. Er dankte Anton Hirsch für sein Engagement, dem Sonderverein Lachshuhn, in unserer Anlage einen Tagungsort bereitzustellen. Er dankte allen Anderen, die ihn unterstützt haben und wünschte weiter viel Erfolg.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Einladung zum traditionellen Kerzenziehen aus 100 % Bienenwachs



Foto: Gisela Kleinsorge

Der Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V. freut sich, alle Mitglieder, ihre Familien und Kinder und alle Interessierten auch in diesem Jahr sehr herzlich zum traditionellen „Kerzenziehen“ einladen zu können.

Wann?

Samstag, 13.12.2025 von 10:00 bis 14:00 Uhr (letzte Runde um 13.30 Uhr)

Wo?

in Ettlingen-Spessart, Im Kohlmichel 15 (im Hof bei unserem Vereinsmitglied Christian Pohl)

Wie?

Der Docht wird immer wieder in das flüssige duftende Bienenwachs getaucht und Schicht für Schicht entsteht eine tolle Bienenwachs-Kerze. Hierzu sind etwas Zeit und Geduld erforderlich.

Für wen?

Vereinsmitglieder mit Familien und Kindern und alle Interessierten
Zur Stärkung gibt es Kinderpunsch (1 Euro).
Um eine Spende für den Verein wird gebeten.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



CONCORDIA Weihnachtszauber am kommenden Sonntag

Erst vor wenigen Wochen fanden im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 150. Geburtstages der CONCORDIA in diesem Jahr zwei herausragende Ereignisse statt. Brannten im Oktober die bekannten Mainzer Hofsänger mit Musicals, Hits und Evergreens ein Feuerwerk im Kurhaus ab, so wurde Mitte November einem begeisterten Publikum eine Zeitreise durch 150 Jahre Vereinsgeschichte von aktuellen und vielen ehemaligen Aktiven des Vereins eindrucksvoll präsentiert. Mit dem

4. CONCORDIA Weihnachtszauber am Sonntag, den 14. Dezember ab 11 Uhr im Kurhaus

wird ein außergewöhnliches und ereignisreiches Jubiläumsjahr sein Ende finden. Ein weihnachtlich hergerichteter Kurhaussaal

mit zauberhaft dekorierten Hütten, einem Speise- und Getränkeangebot sowie mehreren Kunsthandwerkerständen wird für ein ganz besonderes Ambiente sorgen und die Besucher auf die bevorstehenden Festtage einstimmen. Es ist an diesem Tag wieder mehrmals ein gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen mit den Besuchern angesagt. Auch die CONCORDIA Chorgruppen werden für beste Unterhaltung sorgen. Zudem wird der Nikolaus den kleinen Gästen einen Besuch abstatten. Der Verein freut sich wiederum auf eine große Anzahl an Besuchern und viele nette Begegnungen beim 4. CONCORDIA Weihnachtszauber.



CONCORDIA Weihnachtszauber

Foto: GV Concordia Reichenbach

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Harmonikaring
1937 Busenbach e.V.

WALD-

WEIHNACHT

Musikalische Unterhaltung:
HRB-Jugend

Kleiner Weihnachtsmarkt mit u.a.
Holzarbeiten, Seife, Strickwaren

Genuss:
Heiße, Flammkuchen,
Waffeln & Crepes,
Glühwein, Punsch etc.

Lebendiger Adventskalender
um ca. 17 Uhr in Zusammenarbeit
mit der Kolpingfamilie Busenbach

Innenhof der Anne-Frank-Schule
Samstag, 13. Dezember 2025, 16 Uhr

Plakat: HRB



Adventsbasteln

Am vergangenen Freitag lud das Jugend-Team zum gemeinsamen Basteln ein. Mit viel Freude entstanden bunte Schneemänner, geschmückte Tannenbäume, Sterne und lustige Rentiere. Es war schön zu sehen, wie konzentriert alle bei der Sache waren. Für eine kleine Pause standen leckerer Kuchen und warmer Kinder-Punsch bereit.

Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Aktionen.

www.harmonikaring.de

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Termine

Lauschen Sie mal an den **Adventssonntagen** um 11:00 Uhr! Da werden verschiedene Formationen beim Seniorenheim am St.-Gervais-Ring Weihnachtslieder spielen.

Unsere **GREENhorns 1.0** spielen am **20.12.** um 12:00 Uhr Weihnachtslieder vor dem Gebäude von Papier Fischer in Karlsruhe. An **Heiligabend** werden wir um **17:00 Uhr auf dem Friedhof** in Busenbach wieder weihnachtliche Melodien spielen.

Am **10.01.2026** findet um 18 Uhr in der St. Katharina-Kirche unser **Kirchenkonzert** statt.

Zum Vormerken:

28.03.2026 Frühjahrskonzert im Kurhaus

17.05.2026 Konzert im Speyrer Dom

Musikverein Edelweiß Busenbach

Kirchen-KONZERT

10. Januar 2026
18:00 Uhr
St. Katharina Busenbach

Eintritt frei!
Spenden willkommen

Musikverein Edelweiß Busenbach e.V., Friedhofstraße, 76337 Waldbronn
☎ 0176 38222431 ✉ vorstand@musikverein-busenbach.de

Plakat: Miriam Bartberger

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



www.mvlreichenbach.de

Nikolausfeier 06.12.2025

Am vergangenen Samstag fand die jährliche Nikolausfeier unseres Musikvereins in unserem geliebten Proberaum statt. Den musikalischen Auftakt gestaltete die Vorgruppe, gefolgt von eindrucksvollen Einzelvorträgen und beeindruckenden Ensem-

bles, bei denen junge Musiker*innen ihr Können präsentierten. Anschließend spielte das Jugendorchester und begeisterte das Publikum mit stimmungsvollen Stücken zur Adventszeit.

Zum Abschluss kam der Nikolaus zu Besuch und sorgte mit kleinen Geschenken und warmen Worten für leuchtende Augen bei Groß und Klein. Eine gelungene Veranstaltung, die musikalisch wie auch gemeinschaftlich in Erinnerung bleibt.

Danke an alle helfenden Hände für diesen schönen Nachmittag!

Musikverein »Lyra«
Reichenbach e.V.

KONZERT ZUR WEIHNACHTSZEIT

jeweils um
20.12. & 21.12. **18 Uhr**
2025 2025
Einlass: 17:15 Uhr

im Kurhaus Waldbronn
Jugendorchester & Blasorchester
unter der Leitung von Fabian Müller

Eintritt: 12 €
Platzkarten erhältlich ab
13.12.25 bei Elektro Dreher
oder an der Abendkasse

Ehrungen
Sa: Jugende Ehrungen
So: Verbands-/
Vereins Ehrungen

Musikalische Highlights

- Bon Jovi Rock Mix (Jugend)
- Der Barbier von Sevilla
- Tanz der Vampire

Änderungen vorbehalten

Plakat: Mv Lyra Reichenbach

Terminvorschau:

20. + 21.12.2025 Konzert zur Weihnachtszeit

24.12.2025 Weihnachtslieder auf dem Friedhof/14:30 Uhr

29.12.2025 Après-Ski-Party/19 Uhr/ Monmouth Platz/ Reichenbach

24.01. + 31.01.2026 Prunksitzungen

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



Marching Band Waldbronn im Advent, Ankündigung Bigband Summit 2026

Unsere Marching Band probt schon fleißig Weihnachtslieder und ist im Advent gleich 4-mal zu hören: Am 11.12. spielen wir um 20 Uhr spontane Straßenmusik nahe der Pyramide in Karlsruhe. Am 13.12. um 12 Uhr spielen wir zur „klingenden Baustelle“ in der Kaiserstraße, Höhe Musikhaus Schlaile. Am 18.12. (nicht am 16., wie im letzten Amtsblatt angekündigt!) spielen wir um 18 Uhr beim Adventsfest an der GU in der Fabrikstraße in Neurod. Der voraussichtlich letzte Auftritt dieses Jahr wird am 20.12. um 15 Uhr in der Postgalerie in Karlsruhe stattfinden.

Wer noch eine Idee für ein Weihnachtsgeschenk sucht: Die Tickets für unseren Bigband Summit im Kurhaus am 14./15. März sind ab sofort im VVK zu erwerben. Entweder online über unseren Webshop (<https://www.musikverein-etzenrot.de/tickets/>) oder ganz traditionell in gedruckter Form bei den Musikern unseres Vereins. Das Programm kann sich wirklich sehen lassen, besonders freuen wir uns über die Gäste aus unserer Partnerstadt und auf das LJJO BaWü unter Leitung von Klaus Graf!

Samstag, 14.03.

20.00 Vintage Jazz Orchestra

21.30 Monmouth Bigband

Sonntag, 15.03.

11.00 KIT Bigband Karlsruhe

12.30 Daimler Bigband

14.00 Landesjugend Jazzorchester Baden-Württemberg

15.30 Bigband 17

17.00 Bigband Abteilung 7

18.30 Galapagos Bigband

**TSV Reichenbach e.V.**www.tsvreichenbach.de**B 1 und C 1 weiter auf Abstiegsplätzen**

Während die A 1 ihr Auswärtsspiel in Durlach - Aue durch ein Elfmeterstor von Maurice König mit 1:0 für sich entscheiden konnte und weiter oben mitspielt, wird es für unsere beiden anderen beiden Verbandsligisten immer ungemütlicher, da sie beide ihre letzten Spiele vor der Winterpause verloren. Die B 1 führte gegen die B 2 des SV Waldhof Mannheim zweimal und hätte die Partie vorzeitig entscheiden können, doch die Waldhöfer kamen in der zweiten Halbzeit besser ins Spiel und entschieden am Ende die Begegnung noch mit 4:2 für sich. Die C 1 leistete beim Tabellenzweiten in Durlach - Aue vor allem in der ersten Halbzeit heftigen Widerstand, sodass man torlos in die Pause ging, doch nach dem Wechsel trafen die Gastgeber dreimal zum 3:0 - Endstand. Die D 1 konnte das Entscheidungsspiel um den Kreisligaaufstieg gegen den FV Linkenheim denkbar knapp für sich entscheiden. Nach regulärer Spielzeit stand es 1:1, in der Verlängerung pasierte nichts, sodass ein Neunmeterschießen entscheiden musste. Hier hatten unsere Jungs die besseren Nerven und konnten am Ende den Aufstieg feiern.

Auch in der Hallenrunde des Kreises Karlsruhe hatten unsere Mannschaften am Wochenende einiges zu tun:

Die A 1 sicherte sich mit 24:0 Toren unangefochten den Gruppensieg, und auch die A 2 zeigte überraschend starke Leistungen und ging als Gruppensieger durchs Ziel. Die B 1 wurde in ihrer Gruppe Zweiter, womit sich nun alle drei Teams für die Ende Januar stattfindende Endrunde qualifizieren konnten. Diese Möglichkeit hat auch noch die B 2, die am nächsten Samstag ihren Quali-Spieltag in Daxlanden austrägt.

Die C 2 führt nach dem ersten von zwei Spieltagen ebenfalls die Tabelle an, die E - und die F - Junioren absolvierten ihren letzten Spieltag mit guten Leistungen.

Am nächsten Wochenende ist neben der B 2 nur noch die A 1 im Einsatz, die ihr letztes Punktspiel in der Verbandsliga austrägt. Am Sonntag um 14 Uhr empfängt man den Tabellenführer VfR Mannheim, der allerdings nur drei Punkte vor unserer Mannschaft liegt. Im Falle eines Sieges könnte der TSV also punktgleich mit dem Aufstiegsfavoriten überwintern.

**FC Busenbach e.V.****Platzsperrung**

Nach Abschluss aller Jugend- und Seniorenspiele für das Kalenderjahr 2025 wird der Platz bis zum Beginn der Wintervorbereitungen für eine Regenerationsphase gesperrt. Daher möchten wir an alle sportbegeisterten Anwohner, Eltern und Kinder appellieren, diesen Umstand zu respektieren und auf eine Nutzung für freizeitliche Aktivitäten oder Spaziergänge mit dem Hund auf dem **Privatgelände** des Vereins entsprechend zu verzichten. Vielen Dank.

**TSV 1907 Etzenrot e.V.**www.tsv-etzenrot.de**1. & 2. Mannschaft:**

Aufstieg, erste Meisterschaft seit 42 Jahren und eine richtig gute Vorrunde als Aufsteiger. Ziel war es für unsere erste Mannschaft, beim Nachholspiel am vergangenen Sonntag gegen den leider abstiegsbedrohten Gast vom SV Bad Herrenalb, dieses durchaus denkwürdige Jahr „passend“ zu beenden. Und genau das setzte unsere Elf auch eindrucksvoll um. Mit einem 6:0-Heimerfolg, der schon zum Seitenwechsel beim Stande von 5:0 im Prinzip unter Dach und Fach war, zeigte sich unsere Mannschaft noch einmal von ihrer besten Seite. Marius Polz mit einem lupenreinen Hattrick im ersten Durchgang, ein Gäste-Eigentor, Max Waible und Benjamin Bönisch sorgten für die Treffer unserer Jungs.

Mit 5 Siegen, 3 Remis und 4 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 25:21 geht man nun in die Winterpause. Bei noch einem Spiel weniger als der Großteil der Konkurrenz liegt man nur wenige Punkte hinter der Mannschaften um Rang vier - klasse!

Die erste und zweite Mannschaft wünscht allen Unterstützern (in welcher Form auch immer), eine schöne Weihnachtszeit und schon heute alles gute im neuen Jahr 2025. Danke für Euren Support!

Frauen:

Mit einem 4:1 (1:0)-Heimerfolg beendete unsere Frauenmannschaft eine erfolgreiche Hinrunde auf einem starken Tabellenplatz zwei. Gegen die Verbandsliga-Reserve von Post/Südstadt Karlsruhe trafen Youngster Amelie Ziegler und Spielführerin Lizzy Musler je Doppel zum verdienten Heimsieg. Nun geht es in die wohlverdiente Winterpause, für die Qualifikation zur neuen, eingleisigen Landesliga Baden hat man sich zum Jahreswechsel in eine sehr gute Ausgangssituation gebracht. Diese gilt es in Rückserie zu verteidigen, dies sollte, wenn die Mannschaft so weitermacht, auch gelingen können.

Darts:

Nach dem ersten Saisonsieg im vergangenen Spiel möchten unsere Draller am kommenden Freitag gerne nachlegen. Dann gastiert man beim SV Göcklingen White Tigers an der südlichen Weinstraße. Beide Mannschaften liegen dicht beieinander in der Tabelle, der Sieger dieser Begegnung wird erst einmal ins Mittelfeld der Tabelle vorrücken können.

Info-Gaststätte:

Das Clubhaus hat am heutigen Donnerstag ab 18 Uhr zum Stammtisch geöffnet. Am kommenden Montag ist ab 19 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

**TVB****Turnverein Busenbach 1905 e.V.**www.tvbusenbach.de**Weihnachtsfeier 2025**

Am vergangenen Samstag fand die diesjährige Weihnachtsfeier des TV Busenbach statt. Dem schlechten Wetter getrotzt begann die Feier im Trocken der Vereinsturnhalle mit den Aufführungen der Jugendgruppen der Abteilung Turnen mit den jeweiligen Trainern in Klammern. Vertreten waren Fun 4 Girls (Hildi), das Kinderturnen der 5/6-Jährigen (Petra), Turnen 1 (Bettina), Turnen 2 (Linda) und Turnen 3 (Alina & Moritz). Abgerundet wurde das Programm durch die Jungs des Bubenturnens (Daniel, Leo, Manuel) und akrobatischen Flugeinlagen der „Turnerjungs“.

Das Publikum war begeistert.

Nachdem dann der Ausruf zum Essen und Trinken gab, gab es kein Halten mehr. Verkauft wurden klassisch Steak- und Wurstweck, Glühwein und Punsch, aber auch leckere Crêpes und Kuchen. In diesem Zuge ein kurzes Danke an alle Kuchen und Crêpesteigspenden. :)

Gegen 17 Uhr hatte dann auch das Warten der kleineren Gäste ein Ende und der Nikolaus erschien und brachte jedem Kind seinen nun gefüllten, im Vorfeld abgegebenen Stiefel. Dazu gab es dann noch einen leckeren Dambedei.



Der Gesamtvorstand bedankt sich bei allen Helfern für ihren Beitrag zum Gelingen der Weihnachtsfeier. Erfreulich war die große Anzahl an Leuten, die zusammen gekommen sind, um gemeinsam die Weihnachtszeit einzuläuten, trotz dem unpassenden Niederschlag (....Regen).

Abt. Tischtennis

Ein Unentschieden der 3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft konnte nach der 0:9 Niederlage beim TTC Forchheim IV ein 8:8 gegen die DJK Khe-Ost erreichen. Nach den Eingangsdoublets konnten endlich 2 Siege errungen werden. Matchwinner war Cedric Liebhold, der seine 2 Doppelspiele mit Partner Tobias Sturm sowie seine beide Einzelspiele gewinnen konnte. Lukas Geiger steuerte ebenfalls 2 Einzelsiege bei. Weitere Punkte erzielten Tobias Sturm und im Doppel Oliver Nürnberg / Willibald Seelos bei. Die 1. Mannschaft verlor beim ASC Grünwettersbach V klar mit 3:9. Die Punkte erzielten Rainer Wahl/Julius Bussemeier im Doppel und Jörn Kneiding, Manfred Schwab je einen Punkt im Einzel. Die 4. Mannschaft verlor gegen einen hoch überlegenen Gegner bei der SG Rüppurr IV mit 0:10. Am 11.12.2025 und am 12.12.2025 fanden die letzten Spiele der Vorrunde statt. Die 1. Mannschaft spielte gegen die SG Beiertheim/PS Karlsruhe und die 2. Mannschaft gegen TG Aue. Wir berichten in der nächsten Ausgabe.



2 Siege zum Start

Foto: Oliver Nürnberg



Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Lange nicht mehr Volleyball gespielt?

Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab **20:00 Uhr** in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule.

(Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15)

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek).
Bitte vorher Bescheid geben.



Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie, sich mit uns vorab per E-Mail unter osm@sv-waldbronn.de in Verbindung zu setzen.

Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de oder sv-waldbronn.org zu finden. Starts für Wettkämpfen des SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen und gebucht werden.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.



Trainings-Termine zum Jahreswechsel 25/26

Liebe Tanzbegeisterte, wir möchten auf unsere Trainings-Termine zum Jahreswechsel hinweisen:

1. Unser letztes Training findet statt am **Mittwoch, 17.12.2025**.
2. Weiter geht's im neuen Jahr am **Montag, 12.01.2026**.

Unsere drei Gruppen im Überblick:

- **Montag: Boogie Woogie - ab 19.30 Uhr** im Übungsraum der Concordia Reichenbach (Albert-Schweitzer-Schule, Waldbronn-Reichenbach). Bei Fragen - auch zu einem Probetraining - steht Helmut Anderer Tel.: 07243-69919 gerne zur Verfügung.
- **Dienstag: Freestyle - ab 19.30 Uhr** im Saal der kath. Kirche Sankt Wendelin Reichenbach (Busenbacher Straße 6, Waldbronn-Reichenbach). Auch beim Freestyle ist Helmut Anderer der Ansprechpartner - siehe Boogie oben.
- **Mittwoch: Line Dance - ab 20.30 Uhr** im Kulturtreff (Stuttgarter Straße 25a, Waldbronn-Reichenbach). Ansprechpartnerin ist Carola Gierl, Tel.: 0721-844378.

Aktuelle Infos & Fotos gibt es auch unter

www.flyingpetticoats-waldbronn.de.

Der RRC-Vorstand wünschen allen Mitgliedern & Freunden des RRC eine **frohe Adventszeit**, ein **frohes Weihnachtsfest** sowie einen **guten Rutsch**!



Grafik: Burkhard

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Jahresschlussfeier am Sonntag, 14. Dezember 2025, 14:00 Uhr

Liebe Wanderfreunde, lange mussten wir zittern, ob alle Arbeiten am Wanderheim abgeschlossen werden, dass wir uns in unserem Vereinsheim treffen können, um das Wanderjahr in besinnlicher und froher Runde ausklingen zu lassen. Jetzt sind wir sicher. Unsere Jahresabschlussfeier am 14. Dezember führen wir im Wanderheim durch. Bei Kaffee und Kuchen werden wir Ihnen einen ersten Eindruck von den neu gestalteten Räumlichkeiten geben. Sie sind also herzlich eingeladen zu unserer

Jahresschlussfeier am 14. Dezember um 14:00 Uhr

im Wanderheim des Schwarzwaldvereins Waldbronn, Stuttgarter Str. 34

Voranzeige: Wandern auf dem Seensteig von Di, 09.6. bis Fr, 12.6.2026

Der Baiersbronner Seensteig wurde vom Deutschen Wanderverband zu einem der schönsten Wanderwege Deutschlands gekürt. Von See zu See führt der Weg mitten hinein in den Nationalpark.

Die Etappen: 9.6. Baiersbronn – Zuflucht, 10.6. Zuflucht – Ruhestein, 11.6. Ruhestein – Hornisgrinde, 12.6. Hornisgrinde – Schönmünzach

Wanderführer/Kontakt: Claus Anderer 07243 63454, claus.anderer@t-online.de - Franz Linemann 07243 652865, franzlinemann@web.de

Unterkunft: Hotel „Berghof Grüner Baum“ in Sasbachwalden-Brandmatt (3 Übernachtungen)

Leistung/Kosten:

DZ mit Frühstück: 95 € (47,50 pro Person/Tag) EZ mit Frühstück: 80 € (pro Person/Tag)

Kurtaxe: 2,20 € (pro Person/Tag) Hauseigene Sauna, Konuskarte
Unterwegs haben wir Rucksackverpflegung, Abendessen à la carte.

Nach Beendigung der Anmeldefrist trifft sich die Wandergruppe zu einer Vorbesprechung mit detaillierten Infos.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Verbindliche Anmeldung bis 15. Januar 2026 bei einem der Wanderführer und Anzahlung von 100 € auf eines der Konten des Schwarzwaldvereins Waldbronn, Stichwort: Seensteig
Bankverbindungen: Sparkasse Karlsruhe: IBAN: DE56 6605 0101 0001 0115 50 - Volksbank Ettlingen: IBAN: DE54 6609 1200 0152 0648 02

Ski-Abteilung

Skifreizeiten

Ski-Opening Avoriaz mit Ski-Snowboard-Test

11./12.–14.12.2025

ab EUR 150 inkl. 2x/3x VP, Fahrt,
Skitest zzgl. Skipass EUR 48/69

Ski- und Snowboardkurse im Kleinwalsertal

30.01.–01.02.2026 sowie 27.02.–01.03.2026

ab EUR 195 inkl. Fahrt, 2x HP, Kurs; zzgl. Skipass.

RockThePistes Ski + Konzerte in Les Portes du Soleil (F)

14.03.–22.03.2026

Ultimativer Pistenspaß mit täglichen Live-Konzerten auf der Piste
ab 18 Jahre

ab EUR 480 inkl. 8x VP, Betreuung; optional Fahrt; zzgl. Skipass

Familie/Jugend

Familienfreizeiten der Skiabteilung

Faschingsfreizeit im Raum Interlaken (CH)

14.02.–21.02.2026

ab EUR 750 inkl. Fahrt, 7x VP, Skipass 3 Tage Jungfrau-Region
+ 3 Tage Adelboden, Betreuung

Familien-Abteilung

Silvester-Ski in Les Portes du Soleil (F)

27.12.–03.01.2026 (verlängerbar bis 05.01.2026)

für Jugendliche, Erwachsene und Familien mit und ohne Ski
ab EUR 390 inkl. 7x VP, Betreuung; optional Fahrt; zzgl. Skipass.

Ostern in Les Portes du Soleil (F)

28.03.–04.04.2026 (verlängerbar bis 06.04.2026)

für Jugendliche, Erwachsene und Familien mit und ohne Ski
ab EUR 370 inkl. 7x VP, Betreuung; optional Fahrt; zzgl. Skipass.
Ausführliche Beschreibung für die Angebote, Anmeldung und
AGB auf

unserer Website: www.skischule-waldbronn.de.

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.

BUND Ortsverband Mittleres Albtal



Kontakt

Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765,

manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de

Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Projekt Artenvielfalt

Der neue Baum des Jahres 2026

Für das kommende Jahr wurde die **Zitterpappel** zum neuen Baum des Jahres 2026 gewählt. Bei der Zitterpappel (*Populus tremula*) handelt es sich um einen heimischen, bis zu 35 Meter hohen Laubbaum, aus der Familie der Birkengewächse (*Betulaceae*), der typischerweise in lichten Wäldern, Waldrändern, Brachen und auf Steinhalden wächst. Ihr riesiges, natürliches Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Westeuropa bis nach Ostasien.

Die Zitterpappel wird im deutschsprachigen Raum auch Aspe oder Espe genannt. Hierher stammt auch die Redewendung „zittern wie Espenlaub“. Denn das Laub dieses Baumes „zittert“ tatsächlich schon bei leichtem Wind auffällig stark.

Als Pionierbaumart ist die Zitterpappel unersetzlich für unsere heimische Natur. So trotz sie oft widrigsten Bedingungen und besiedelt meist als erste Baumart stark gestörte Böden, wie etwa auf Waldbrand- oder Kahlschlagflächen. Dorthin gelangt sie dank ihren extrem leichten, mit federartigen Strukturen ausgestatteten Samen, die es ihr ermöglichen, sich durch den Wind über viele Kilometer hinweg zu verbreiten. Einmal angekommen und gekeimt, bildet sie rasch lockere Jungbaumbestände, in deren lichten Schatten die typischen Waldbaumarten wie Buche, Eiche und Ahorn optimale Wachstumsbedingungen vorfinden. Ihr schnelles Wachstum macht ihr Holz auch rohstofflich interessant. Zwar produziert sie nur sehr leichtes und damit wenig widerstandsfähiges Holz, doch es eignet sich optimal für mindere Produkte wie Sperrholzplatten, Streichhölzer oder Papier.

Ökologisch ist die Zitterpappel für unsere Biodiversität von hoher Bedeutung. Es werden über 300 wild lebende Tiere und Pilze mit der Zitterpappel assoziiert und leben auf, von oder mit diesem Baum. Mindestens 60 davon sind Schmetterlinge wie der stark gefährdete große Eisvogel, der die Zitterpappel als Raupenfutterpflanze benötigt. Dieser Baum zählt damit zweifellos zu den ökologisch wertvollsten Gehölzen Mitteleuropas.

Wir vom Projekt Artenvielfalt sind sehr erfreut über die Nominierung dieses bemerkenswerten, heimischen Baumes und appellieren hiermit an Forst und Gemeinde, Bestände dieser ökologisch so wertvollen Bäume zu fördern und zu schützen!

Text: Fabio Schwab

>>>>>

Kontakt: Martina Schmidt-Schüssler:

martina.schuessler@bund.net

weitere Infos unter Projekt Artenvielfalt: <https://www.kraeuter-garten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt> und Instagram-Kanal.



Waldbronn Selbständige e.V.

Unternehmerabend zum Thema Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Praxis

Vielen Dank an **Sebastian Heuss**, Geschäftsführer der **Inter-netagentur netreich**, der uns beim letzten Unternehmerabend den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Praxis nähergebracht hat. Themen waren *BrandMuse*, ein KI-Hilfstoß für Unternehmen mit buchbarer Prompt-Optimierung, die KI-gestützte Automatisierung von Bestelleingängen sowie KI-Schulungen, die im Zuge der KI-Verordnung künftig für alle Mitarbeitenden erforderlich werden.

Nachdem **Sebastian Heuss** den interessierten Gästen das „Schrott rein, Schrott raus“ Prinzip beim Prompten erklärt hat - also die Arbeitsanweisung, die ein Nutzer der KI stellt - hatten alle verstanden, dass diese möglichst präzise sein muss, um gute Ergebnisse zu erzielen. Im Anschluss an die Präsentation in den Räumen der **netreich GmbH in der Pforzheimer Straße 134c** blieb Zeit für anregende Gespräche in geselliger Runde.



Jürgen Socher, Sebastian Heuss und Hayo Rodenwald beim Unternehmerabend der Waldbronn Selbständigen

Foto: Tanja Feller

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Bürger- und Telefonsprechstunde mit Christine Neumann-Martin MdL

Die Landtagsabgeordnete **Christine Neumann-Martin MdL** lädt herzlich ein zur nächsten Bürger- und Telefonsprechstunde. Am **Montag, den 15. Dezember 2025 von 09:30 bis 10:30 Uhr** haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, persönliche Anliegen, Fragen und Anregungen direkt mit ihr zu besprechen. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich – per E-Mail an mdl@neumann-martin.de oder telefonisch im Wahlkreisbüro unter **07243 / 37 50 11**.

Gemeinsames Wintergrillen der CDU Waldbronn und Karlsbad am 11. Januar 2026

Die CDU Waldbronn lädt zusammen mit der CDU Karlsbad zum **gemeinsamen Wintergrillen** ein.

Wann? Sonntag, 11. Januar 2026, ab 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Wo? Grillplatz an der Etzenroter Straße in Waldbronn zwischen Reichenbach und Etzenrot

Mitglieder, Freunde und Interessenten sind herzlich willkommen. Bei Winzerglühwein, Punsch und anderen Getränken freuen wir uns auf vielfältige interkommunale und überparteiliche Begegnungen unter dem Motto „Grenzen überwinden“. Auch für einen Imbiss vom Grill ist gesorgt.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer an dieser Veranstaltung, die schon eine gewisse Tradition und ein besonderes Flair hat.

Terminvorausschau 2026

Donnerstag, 15.01.2026 **Kreisparteitag** der CDU Karlsruhe-Land im Kurhaus Waldbronn

Der CDU-Landtagskandidat für den Wahlkreis Ettlingen, **Lorenzo Saladino**, lädt die Bürgerinnen und Bürger herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Samstag, 10.01.2026, 10:00 Uhr, Schloss Ettlingen
Donnerstag, 22.01.2026, 18:00 Uhr
Neujahrsempfang der CDU Ettlingen mit **Thorsten Frei MdB**, Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes
Veranstaltung mit **Marc Biadacz MdB**, Sprecher und Vorsitzender der Arbeitsgruppe Arbeit und Soziales der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Montag, 26.01.2026, 19:00 Uhr
Montag, 02.02.2026, 17:00 Uhr
Veranstaltung mit **Wolfgang Bosbach MdB a. D.**, ehem. Vorsitzender des Innenausschusses bis Juli 2015
Veranstaltung mit Innenminister **Thomas Strobl MdL**

Weitere Informationen unter
<https://www.cdu-waldbronn.de>
<https://www.facebook.com/CDUWaldbronn>
https://www.instagram.com/cdu_Waldbronn
Gemeindeverband Waldbronn
Text: Hildegard Schottmüller

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Der Feministische Arbeitskreis unseres Ortsverbands



Mitglieder des Feministischen Arbeitskreises mit Landtagskandidat Kai Keune

Foto: Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Ettlingen

„**Stopp Gewalt gegen Frauen**“ – unter diesem Motto war unser neu gegründeter Feministischer Arbeitskreis im **November** mit einem Infostand auf dem Marktplatz in Waldbronn präsent. Interessierte Bürger*innen konnten sich dort über Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und **FLINTA*-Personen (Frauen, Lesben, inter*-Personen, nicht-binäre Personen, trans*-Personen und agender*-Personen)** informieren. Hilfstelefone, Anlaufstellen in der Region und die Bedeutung von Prävention waren die wesentlichen Themen. Auch Grünen-Landtagskandidat **Kai Keune** war beim Infostand vor Ort.

Wir freuen uns sehr, dass so viele Bürger*innen Interesse an dem Thema gezeigt haben. Wer Interesse an Grüner Politik und feministischen Themen hat, ist herzlich eingeladen, einmal beim Feministischen AK reinzuschnuppern: gruene-imke.brodersen@web.de

Vorstand Ortsverband Ka/Ma/Wa

DENKE AN DIE UMWELT!

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
benutze den Mülleimer**



SPD Waldbronn



Einladung zum gemeinsamen Weihnachtsmarktbesuch



SPD Soziale Politik für Dich.
ALBTALINITIATIVE

HERZLICHE EINLADUNG

Wir möchten euch zum gemeinsamen Weihnachtsmarkt Besuch einladen.

**15. 12. 2025, 18 Uhr, Glühwein Pyramide
Erwin Vetter Platz, Ettlingen**

Foto: SPD Albtal

Weiterer Termin:

Der SPD-Kreisverband Karlsruhe-Land lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur **Weihnachtsmatinee am 21. Dezember 2025 um 12.30 Uhr im Kino Kulisse Ettlingen** ein. Gezeigt wird der bundesweit beachtete Dokumentarfilm „Unten – Im Ortsverein“, der einen offenen und zugleich humorvollen Blick auf die politische Arbeit an der Basis wirft.

Besonders freuen wir uns auf den anschließenden Austausch mit Regisseur Jan-Christoph Schultchen, **Anneke Graner (Landtagskandidatin)** und Assad Hussain (Kreisvorsitzender), die über die Bedeutung lokaler politischer Arbeit sprechen werden.

Im Anschluss klingt der Nachmittag bei Glühwein, Punsch und kleinen weihnachtlichen Snacks gemütlich aus.

Die Tickets müssen online gebucht werden über: <https://neugkeiten.spd.de/go/11/6ND2S7B2-6ND8N1ZC-6ND2S757-D4E1CBF.html>

Kontakt:

SPD Waldbronn Ortsvereinsvorsitzende Gabriele Bitter
spdwaldbronn.de

Sonstiges

Eichendorff-Gymnasium Ettlingen lädt ein:



Bläserklassen und Bigband des Eichendorff-Gymnasiums laden zu weihnachtlichen Klängen auf den Ettlinger Weihnachtsmarkt ein!

Die Bläserklassen 5 und 6 sowie die Bigband des Eichendorff-Gymnasiums unter Leitung von Frau Becht, Herrn Klagges und Frau Opoczynski laden herzlich zu weihnachtlichen Klängen auf den Ettlinger Weihnachtsmarkt ein.

Der Auftritt findet am **Mittwoch, dem 17.12. ab 13:30 Uhr** statt.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenem recherchieren möchtest.